



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 147 (1936)**

78 (16.2.1936) Sonntags-Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-389656](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-389656)





wenig Sehnsucht nach der Stille des Heims hat, zu wenig Sinn für die Autorität des Alten und zu wenig Ehrfurcht vor dem Überkommenen hat, sondern darauf kommt es an, daß der Schwung der Jugend von heute nicht von den alten Meistern ins Hier und Dort treibt. Daß die Ordnung und Richtung und Lust und Sinn findet, neue Ziele, und in diesen Zielen jene „Harmonie des Lebens“, die Goethe als die einzige würdige Erfüllung dieses Lebens bezeichnet.

Das Grunde genommen sind es ja keine ganz neuen Begriffe, die in die heutige Jugend hineingetragen werden und die sie nicht nur in ihrer eigenen Haltung, sondern auch vor den Weisungen des Lebens erst bewähren muß.

Da ist die Gemeinschaft, für die die Jugend an erzieherisch viel wichtiger ist als die durch das Leben auseinandergerissene Generation der Alten.

Das kämpferische, das auch der deutschen Jugend niemals fremd gewesen ist und das heute empfindlicher Schwärmerei in weit verdrängten Formate, daß es nicht in den Kampftagen des Jahres 1914 in herrlichen Tagen durchgelebt wäre.

Das körperlich Gesunde und Kräftige, das sich von jeder im Geiste und in der Anerkennung der Jugend der Ständebücherei erfolgreich widerlehrt: aus und insoweit der, der einen ebedentlichen Beitrag machte, und auf dessen Hüfte man sich beim Handeln verlassen konnte, weit mehr als der, die heraldische Denkmäler errichtete.

Aber was damals ungetrieben in den natürlichen Instinkten und Trieben der Jugend einhertrieb, was von der Jugend vielfach als Feind verteidigt wurde gegen den Anspruch der Eltern und Erzieher, das hat heute im Leben der Jugend nicht nur seine Ordnung erhalten, sondern ist geradezu zum Sinn und Geleit dieser Jugend erhoben worden.

Zweifellos entspricht diese Regelung der Dinge dem inneren Frieden und dem natürlichen Schein der Jugend viel mehr als die frühere Ordnung, in der der Tod vom ersten Tag so gerne mal mit dem Jüngling vom Sande weicher gepulvert hätte und es nicht hätte, weil es nicht „höflichste“ war, und in der von höheren Kassen der Menschheit — nicht immer! — ihre höhere Väter Baderweiligkeit predigten und Volkstum gegenüber Weimar entschieden zu kurz kommen ließen. Zweifellos entspricht auch — sein Wort darüber zu verlieren — mehr dem Sinn und den Aufgaben der heutigen Zeit und unserer deutschen Völker, das in eine kämpferische Gegenwart gefügt ist und in eine kämpferische Zukunft vorzuführen wird.

Aber ganz gewiß auch, daß, soll jene Harmonie aufhandkommen, von der Goethe spricht, und soll Deutschland wirklich die ganze Vielseitigkeit der Aufgaben erfüllen, die ihm vom Schicksal in der Welt zuteil sind, das kämpferische sein Wesen nicht in die Weisungen braucht. Daß die Jugend erkennen muß, daß es für Deutschland nicht nur darauf ankommt, daß sie am maritimen, sondern auch viel mehr davon, daß sie im Inneren, daß Deutschland Stellung in der Welt eine Stellung seiner geistigen Überlegenheit und seines fähigen Abstands war, und daß es ihre Verpflichtung ist, auch Meier geistigen deutschen Raum zu behaupten und, wo er verloren wurde, wieder zu erobern.

Das ist der Sinn des Berufsweckkampfes, und es entspricht nur diesem Sinn, wenn an dem Berufsweckkampf nicht nur die Schreie der Arbeiter, sondern auch die Studenten der Städte teilnehmen.

Es ist ein hoher Sinn und eine hohe Verpflichtung. Je mehr die Erde erkannt werden, desto herabziger kann Deutschland über seine Zukunft sein.

Dr. A. W.

### Fortsetzung der Führerrede:

Sahnen einen im Gesamtstand nach gar nicht abholbaren Zustand gehen. Das Tempo des Verkehrs und damit des menschlichen Lebens ist schneller geworden. Kontinente werden in Tagen miteinander verbunden, Wälder haben ihre Schranken verloren, die tote Welt unauflöslicher Ketten wird abgetastet und damit einer möglichen Verwertung freigegeben. Ungeheure neue Industrien sind entstanden. Physik und Chemie arbeiten Hand in Hand, technische Fortschritte aufzudecken und ihrer Erfüllung die materialmäßige Voraussetzung zu geben. Der Motor erfordert nicht nur neue Motoren und Ventilationen, sondern die besonderen Bedingungen seiner Konstruktion, sondern neue Kraftquellen für seinen Betrieb, und wie immer, beginnen sich damit die Sorgen der Menschheit mit den

#### Progen der notwendigen Rohstoffe an Beschäftigte.

Wenn ein in anderer Vorgeht Weidegründe oder Salzquellen Bestimmungen werden für den Lebensweg und damit das Lebensschicksal einzelner Stämme, und später Eisen- oder Metallvorkommen das politische Handeln der Völker bestimmen.

Dann sind es heute Kohle und Eis, die als unerschöpfbare Lebensquellen die Richtungen unserer politischen und wirtschaftlichen Denksatz bestimmen beeinflussen.

Die Lehren von es haben für uns alle, daß das deutsche Volk, das seinem ganzen Wesen, seiner Entwicklung und seinen Lebensumständen nach, zu den ersten wirtschaftlichen Nationen der Welt gerechnet werden muß, gerade auf dem so ausschlaggebenden Gebiet der Motorindustrie gegenüber der anderen Welt in einem großen, ja geradezu schicksalhaften Rückstand genommen war.

Es scheint mir gerade am heutigen Tage zweckmäßig zu sein, schon um dem schnellen Vorgehen der Menschheit entgegenzutreten.

Die Punkte herauszuheben, die wirtschaftlich verantwortlich waren für den irrtümlichen Verfall unserer Motor- und damit Verkehrswirtschaft überhaupt, das heißt alle jene Wirtschaft, die zur Zeit als die gemischte Industrie anzusprechen ist.

1. Verantwortlich für diesen Verfall waren auf Seiten des Verbrauchers die aus der sozialdemokratischen Gleichheitslehre stammende kaumende Auffassung einer notwendigen Entwicklung der Menschheit zum Primitiven.

Eine wirklich fortschrittliche Entwicklung ist aber nur möglich unter der Voraussetzung der Befreiung der individuellen Schöpferkraft, die der ebenso individuellen zeitlichen Anpassung, bzw. materiellen Wohlfahrt absteht. Es ist in wenig abgesehen, daß diese Kräfte zu tunen, als es einst abgesehen gewesen war, für die der herkömmlichen geistigen Welt ein Stück moderner Glas in sein Fenster einzusetzen.

Die Entwicklung einer solchen Ordnung geht zwenzschäftig auch in praktischen Gebrauch von einem weisen aus, um dann immer höhere Kreise zu ziehen und schließlich doch alle zu erfassen. Es war daher kein Zufall, daß dem niedrigen Proletariat an Kräfte neben dem kommunalwirtschaftlichen Sozialismus das damals ebenfalls marxistisch regierte Deutschland aufwies.

2. Da auf die Tauer die Ideologie der Masse nicht einig in Gegensatz haben kann und wird zur Ideologie der Regierenden und umgekehrt, war es nur zu verständlich, wenn auf dieser gemeinsamen Basis der Untergrund und Unterwelt heraus die Regierenden entsprechend der marxistischen Primattheorie auch über die des Autokratie als etwas nicht Notwendiges und damit als etwas überflüssiges anzuken und demgemäß beschwerten.

Daß man dann auf einem so falschen Denken heraus alle jene besonderen Maßnahmen vernah-

## Französische Rüstungsanleihe an Rußland?

### Deer Zucharschewski bei Schneider-Creuzot - Sowjet-Waffenkäufe in Frankreich

Paris, 15. Februar. (U.P.)

Der Generalstabschef der sowjetrussischen Armee, Marschall Zucharschewski, letzte keine Beschäftigungsdienste durch die wichtigsten französischen Verteidigungsbüros und die großen Rüstungsbetriebe fort. Besonders Interesse bezuglich der herbeiziehenden sowjetrussische Verteidigungskommission und die rechte Hand Boris Scholow für die Anlagen der weltberühmten Waffenwerke von Schneider in Creuzot und St. Etienne.

Zucharschewski ließ sich zusammen mit den Offizieren der sowjetrussischen Armee, die ihn begleiteten, neue Modelle schwerer Geschütze und andere Arten schwerer Kriegswaffen zeigen. Zeugnisse von Schneider-Creuzot, die die Firma nicht nur an das französische Heer, sondern auch in viele ausländische Staaten liefert. Starke Eindruck machte auf den Sowjetmarschall das

Standardzeugnis von Schneider, das mächtige 75-Millimeter-Geschütz.

Die Beschäftigungsdienste Zucharschewski durch die Rüstungsbetriebe Frankreichs die die in finanziellen Kreisen seit langem umlaufenden Gerüchte über eine neue französische Kaitelie an die Sowjetunion erheblich verhärtet. Die Berichte, daß beschäftigt sei, der Sowjetunion Kredite in beträchtlicher Höhe zu gewähren, werden immer gegenständlicher. Man spricht in unterrichteten Kreisen bereits davon, daß Verhandlungen zwischen zwei privaten Bankinstituten und den zuständigen Regierungsstellen im Gange sein sollen. Die Banken sollen beschäftigen, für Kredite, die sie an die Sowjetunion geben wollen, eine Regierungsgarantie zu beantragen. Die Kredite sollen von der Sowjetunion zu Kaufkäufen von Maschinen und Kriegsmaterial in Frankreich verwendet werden.

läufige oder überhaupt unterließ, die geeignet sein könnten, die Entwicklung dieser so unendlich erfolgreich verlaufenden und ausschätzlichen Industrie zu fördern, damit kaum noch erwähnt zu werden. Finanzamt und Polizeidirektionen arbeiteten gemeinsam an der möglichst gründlichen Entdeckung und Ausrottung der deutschen Kraftfahrzeugindustrie und damit der Kraftwerkswirtschaft und es ist ihnen — dieses Kompliment kann den marxistisch-gesinnten Regierenden nicht vorenthalten werden — der gemeinsame Angriff wunderbar gelungen (Heiterkeit). Während in Amerika rund 20 Millionen Kraftwagen liefen und jährlich 3-4 Millionen neue fabriziert wurden, gelang es den verruchten Beamten dieser Volk- und Staatsführungen, die Zahl der Kraftwagen in Deutschland auf fast 400.000 zu beschränken und die Produktion im Jahre 1932 auf 40.000 herabzusetzen.

Wenn es schon schlimm war, daß die Volks- und Staatsführungen, von solchen Vorlesungen beherzigt, für die Entwicklung der Motorindustrie kein Verständnis aufbrachten, dann war es aber mindestens ebenso schlimm, daß die deutsche Wirtschaft, wenn auch nicht unbewußt, sich dennoch ganz ähnlichen Gedanken ergab. Sie warde sich daher auch nicht ganz klar, daß der Verfall ein Instrument der Allgemeinheit werden mußte oder daß sonst die in ihm schimmernde allgemeine Entwicklungsmöglichkeit ausbleibe. Der Kraftwagen ist entweder ein sohpfeiliges Luxusobjekt für einzelne wenige und damit für die gesamte Volkswirtschaft auf die Dauer nicht sehr belangvoll, oder er soll der Volkswirtschaft wirklich den gewaltigen Nutzen neben, zu der er seinen ganzen Wert nach befaßt ist, und

kann muß er dem Papstschick einzelner weniger zum Verbrauchszweck für alle werden. (Beifall: Heiß.)

Und hier ist sich die deutsche Kraftwirtschaft — und ich möchte fast, daß heute noch nicht allgemein — nicht ganz im Klaren darüber gewesen, daß die Gesamtentwicklung der deutschen Kraftwagenindustrie nur dann eine wirklich erfolgreiche sein kann, wenn sie in ihrer Zwecksetzung gleichläufig mit dem Einkommen der von ihr zu erhaltenden Käuferfähigkeiten. (Beifall: Zustimmung.)

Die Frage nach der Zahl der Kraftwagen, die Deutschland besitzen kann, ist sehr einfach zu beantworten.

a) Der Wunsch nach dem Kraftwagen ist in unserem Volk zumindest genau so lebendig wie in jedem anderen, je ich möchte geradezu sagen, daß die Sehnsucht nach ihm, weil er unserem Volke vorbehalten wird, fast bei und besonders eindrucksvoll ist. Den besten Beweis dafür sehen Sie, meine Herren, in den enormen einparteiigen Befehlszahlen gerade dieser Kraftkatalogen.

b) Die Voraussetzung für die Erlangung dieses Wunsches kann oder keine andere sein wie in der übrigen Welt: d. h., der Preis des einzelnen Wagens muß dem Einkommen eines möglichen Käufers entsprechen. Das heißt also: es wird Menschen geben, die in der Lage sind, 1000 Mark und mehr für einen Kraftwagen zu zahlen, weil ihr Einkommen ein entsprechendes ist, aber ihre Zahl wird nicht sehr groß sein. Die Senkung der Kosten auf 1000 Mark ergibt schon eine viel größere Zahl von entsprechenden Kaufkräften. Und die Senkung der Wagenskosten auf 500 Mark mobilisiert wieder eine größere Zahl von dafür geeigneten Einkommenskräften. d. h. also:

Wenn ich in Deutschland auf einen Kraftwagenbestand von 3-4 Millionen zu kommen best, dann müßten der Preis und Unterhaltungskosten dieser Kraftwagen eine ähnliche Stellungnahme annehmen, wie die Einkommen der 3 oder 4 Millionen hier. Das ist die Frage kummanden Käufer. (Beifall: Heiß.) Ich empfehle der deutschen Kraftwerkswirtschaft, sich einmal von diesen Gesichtspunkten aus ein Bild über das Einkommensverhältnis der 3 oder 4 Millionen Deutschen zu verschaffen, und sie wird dann verstehen.

weshalb ich mit rückhaltloser Entschlossenheit die Vorarbeit für die Schöpfung des deutschen Volkswagens durchzuführen lasse und zum Abschluß bringen will, und zwar, meine Herren, zum eindrucksvollen Abschluß. (Beifall: Heiß.)

Ich zweifle nicht, daß es der Soldatart des damit betrauten Konstrukteurs (Wirk der späteren Produzenten in Verbindung mit höchster nationalwirtschaftlicher Einsicht aller der daran Beteiligten) gelingen wird, die Aufstellung, Betrieb, und Erhaltungskosten dieses Wagens in ein tragbares Verhältnis zum Einkommen dieser breiten Masse unseres Volkes zu bringen, wie wir es in Amerika in einem so glanzvollen Beispiel bereits als gelungen gefest sehen können.

Es ist dabei ein bedauerlicher Irrtum, wenn irgend jemand meint, daß eine solche Entwicklung die Käufer besserer und besserer Wagens nach oben zum Volkswagen hin verschoben wird. Nein, meine Herren, dieser Wagens wird eine neue Mobilisierung von Millionen durchführen auf neuen Hunderttausenden entsprechend der fortschreitenden Deutung ihrer

Lebensbedingung den Weg zum besseren und schöneren Wegem nur um so leichter finden werden. (Beifall.)

Ich weiß, daß ich der deutschen Wirtschaft damit eine sehr große Aufgabe stelle, aber ich weiß auch, daß der Deutsche nicht weniger fähig ist als irgend jemand anders auf der Welt. Und Dinge, die an einem Volk der Erde gefordert werden sind, müssen auch in Deutschland ihre Erfüllung finden können. (Zustimmung.)

Im Übrigen wird gerade der Export in große Teile anderer so armen Europas überhaupt nur möglich sein, wenn wir zu einer ganz neuen Preisgestaltung kommen, die überflüssig wieder ohnehin ist von der Höhe der Produktionskosten, die wir im eigenen Lande erreichen.

Ich glaube aber, meine Herren, daß wir gerade angesichts unserer heutigen Jahresbilanz der deutschen Automobilproduktion mit 100.000 Fahrzeugen an die am nächsten nächsten besitzenden dürfen. Denn was ist in diesem Jahre nicht wieder in Deutschland gefertigt worden, und zwar, meine Herren, durch die nationalsozialistische Staats- und Wirtschaftsführung und vor allem durch die nationalsozialistische Bevölkerung, die unser Volk trotz der unendlichen Hoffnungen unserer Feinde ergriffen hat. (Beifall: Zustimmung.)

Vergleichen Sie die rein wirtschaftlichen Ergebnisse und Kämpfe anderer Völker mit unserer eigenen ruhigen Produktion. Vergleichen Sie nicht, meine Herren, das große Verdienst, das neben all Ihren eigenen Fähigkeiten, der Genialität unserer Erfinder, Techniker, Chemiker, anderer Betriebsführungen und unserer Geschäftleute, dem deutschen Arbeiter zukommt, der in Erkenntnis der Lage unseres Volkes und unserer Wirtschaft seine unerschütterliche, oft einparteiige Kraft und Beschäftigung finanziell so bewirkt, daß man wirklich von einem nationalsozialistischen Idealismus sprechen kann und muß. (Beifall: Heiß.)

Denn diese glanzvolle Automobilwelt ist nicht ein glanzvolles Dokument unserer motorischen Fähigkeiten, sondern ein ebenso glanzvolles Dokument der wirtschaftlichen Vernunft und Einsicht der daran Beteiligten, eine Leistung unserer nationalsozialistischen inneren Treue.

Und wenn auch für die Zukunft ganz große Aufgaben gestellt sind, meine Herren, dann dürfen wir an ihrer Erfüllung um so weniger zweifeln, als das heute Bekannte eine solche Hoffnung gibt. Zwei Momente möchte ich hier besonders herausheben:

1. Die Not der deutschen Brennstoffversorgung, deren ausweglose Bedeutung in der Zukunft wir gerade auch politisch erkennen können, kann als überwinden angesehen werden.

Der Weg zum deutschen Brennstoff ist zwei (Beifall: Heiß.)

Gerade auf diesem Gesichtsbereich haben unsere Erfinder und Erfinder wahrhaft Bewunderungswürdiges geschaffen. Und wir können uns an unsere Entschlossenheit, dieses theoretisch Geschaffene praktisch zu verwirklichen.

2. Sie finden in dieser Rede zum ersten Mal einen aus dem Reichstag.

Und ich bin glücklich, Ihnen und dem deutschen Volk hier mitteilen zu können, daß die Ergebnisse, die von der Reichsregierung seit unserer ersten Zusammenkunft worden sind, zu dem Reichstag führen, daß dieses synthetische Gummi das natürliche Rohgummi an Dauer und Haltbarkeit um bis zu 100 % übersteigt. (Beifall: Heiß.)

Die Regierung wird ihre Gesamteinwirkung dem Kraftwagenverkehr gegenüber beschleunigen. Der nationalsozialistische Staat wird die absolute Aufgabe mit allen seinen Kräften unternehmen. Er wird die Produktion nach allen Möglichkeiten fördern, die Haltung der Wagen in erdreichem trocknen, den deutschen Verkehrsnetzen dafür sorgen und liefern und die notwendigen Straßen bauen.

Dies ist unser erstes Programm und dem Jahre 1938 und wird es für die Zukunft bleiben. Zudem ist Ihnen aller, die Sie an diesem großen Werk beteiligt sind, danke.

erhalte ich die Autoverkehrsplanung 1936 für erfüllt.

Die vorbereiteten Rüstungsarbeiten verjähren auf Herstellung. Was die in der Provinz wird gemeldet, daß die drei wegen Rüstungsarbeiten an der Ermordung König Alexander und des Außenministers Gattien beurteilten Rüstern noch Beratung mit ihren Verteidigern beschließen haben, keine Beratung gegen das Urteil des Schwurgerichts einzulegen.

Handwritten notes and signatures at the bottom of the page.

## Spanien vor den Wahlen

### Siegesjubel der Linken - Wahlenthaltungspartei der Sozialisten

Madrid, 16. Februar. (U.P.)

Die am kommenden Sonntag stattfindenden spanischen Cortes-Wahlen werden unter so heftiger Bemühung stehen, wie kaum jemals früher spanische Wahlen und Wahlenungen. Die Regierung ist entschlossen, keinerlei Rücksicht und noch weniger irgendwelche geschwätzte Beschränkungen der Wahlmengenfreiheit zu bilden, deren Bedrohung offenbar von verschiedenen Seiten her befochten wird. Um — wie schon in den Verfassungen von 1901 — die übrigen Volksteile für die Bemühung der Abstammungstafel und andere wohlpolitische Sonderaufgaben zur Verfügung zu haben, wird man am Sonntag in ganz Spanien die Cortes-Wahlen, die gewöhnlich nur als Grenzpolitik und bei der Schmutzverfolgung funktionieren, als Straßenpolitik einlegen. Durch alle möglichen Stille des Landes werden vom Norden bis zum Abend Volksteile patriotisieren, und überall wird noch eine harte Mühe- und Volkseifer, zum Teil mit Automobilen und Motorrädern ausgerüstet, zum Eingreifen bereit.

Besonders umfassende Vorbereitungsmaßnahmen sind naturgemäß in jenen Orten getroffen worden, die als politische Zentren bekannt sind. So sind in Toledo, dem Mittelpunkt des altspanischen Vorkriegslandes vom Oktober 1934, harte Abschlüssen, Besondere und Sturmgänge eingeleitet worden, in deren Ausschüttung noch die spanischen Truppen in ihrer Gesamtheit zur Verfügung stehen.

Die Linke erwartet von den Wahlen einen Sieg, weil sie glaubt, nach ihrer schweren Niederlage im Herbst 1933 werde das Parlament nun wieder nach der anderen Seite ausschlagen. Die Zeitung „El Socialista“ vertritt in diesem Zusammenhang sogar, daß auch die Führer der Rechtsparteien schon jetzt von ihrer Niederlage überzeugt seien. Das diesem Grunde habe die Rechte auch die Bereitschaft, um der Schwere links-Streife aufzugeben, um die Verantwortlichkeit zu übernehmen und unter demselben auf diese Ursache eine Verkleinerung

der Wahlen auf unbestimmte Zeit zu streichen. Aber Streiks während der Wahlen können nicht in Frage.

So freudig die Linke auch einen Wahlsieg voraussetzt, es darf doch nicht übersehen werden, daß sie eine möglicherweise entscheidende Schwächung ihrer Position dadurch erleiden hat, daß die Sozialisten wiederum wie bei den letzten Wahlen von ihrem Zentralbündnis zur Wahlenthaltung angefordert worden sind. Ferner ist der Wert der Begründung dieser Aufforderung:

man könne sich von einem Sieg der Linksparteien gar nicht im die Arbeiterfrage verprechen, denn in der ganzen Welt habe die Linke verlor, wenn sie an die Regierung gekommen sei;

es werde wie in anderen Fällen, eine schwache Regierung geben, die nicht einmal imstande sein werde, das so soziale Problem zu lösen. Dieses Programm der Linksparteien durchzuführen. Unterwegs würden sich Reaktion und Faschismus wieder sammeln und ergreifen, um in spätestens zwei Jahren zur Herrschaft zu gelangen.

Trauerfeier für Gattien in Bulgarien. Zum Gedenken an den ermordeten Bundesgruppenleiter Gattien hielt die Gruppe Solle der KPD am Freitag eine Trauerfeier ab, der alle Parteigenossen und Volksgenossen, mit dem Geliebten Rämlein an der Spitze, teilnahmen. Auch in ähnlichen anderen Ortsgruppen und Ortsgruppen der Bundesgruppe Bulgarien haben Trauerfeierlichkeiten stattgefunden.

Zucharschewski reist am Sonntag nach Koffen zurück. Der sowjetrussische Marschall Zucharschewski hat sich am Freitag in Begleitung mehrerer Sowjetoffiziere nach St. Etienne begeben, um die dortigen Werke zu besichtigen. Am Sonntag wird Zucharschewski nach Paris fahren, um einen Besuch abzugeben. Am Sonntagvormittag tritt Zucharschewski die Rückreise nach Koffen an.





Mannheim, den 15. Februar.

### Das Geheimnis der Persönlichkeit

Woher kommt nur der zwingende Einfluß, den manche Menschen auf ihre Umgebung ausüben können? Man gehört ihnen, ohne daß sie große Worte machen müssen, es glückt ihnen, was sie vorhaben. Haben sie ein Sondermittel an der Hand? Wir wissen, daß bei den primitiven Völkern der Stammeshäuptling zugleich auch meist der stärkste Mann des Stammes ist. Er ist Kriegsführer und kämpft in der ersten Reihe; diplomatisches Geschick braucht er nicht so sehr zu haben, wenn er nur „überzeugend“ ist. Bei uns galt jahrelang der Satz: „Wissen ist Macht!“ Aber wir können diesen Satz auch nicht anerkennen, denn dann wären die Wissenschaftler die mächtigsten Leute der Welt; und die Wirklichkeit zeigt es doch gar so viel anders. Das Geheimnis muß wohl auf einem anderen Gebiete liegen.

Es gibt im Grunde doch nur eine Macht; eben die Macht der Persönlichkeit. Als der Führer im Jahre 1932 in Halle vor fünfzigtausend besessenen Zuhörern sprach, da warf er den Satz in die Menge: „Ich will nicht die Macht, ich will die Führung!“ Es werden ihn nicht alle verstanden haben, es ist auch nicht immer leicht zu sehen, was

#### Betriebsleiter, Handwerkermeister!

Sie suchen einen tüchtigen Vorkämpfer? Sie suchen eine gut geeignete Handkraft? Hier gibt es keine Schwierigkeiten mehr. Besuchen Sie die Ausstellung in der Rauhshalle. Hier haben Sie Gelegenheit, an den geeigneten Arbeitsproben den richtigen Mann für sich heranzufinden.

mit solchem Wort ausgesprochen ist. Auf Gemalt läßt sich nichts Dauerhaftes tun, es sind andere Kräfte, die noch viel stärker wirken als es Striche können.

Die Persönlichkeit gründet sich auf stilles Wissen. Und sie ist, wenn wir die Geschichte rückwärts verfolgen, in allem Wesen das A und das O gewesen. So wie die Kulturpolitik des Mittelalters betrafen, so wie der Weltkrieg nahm und der jüngst erlebte nationale Revolution, immer teilhaftigste sie alles um einen einzigen Mann, dessen innerer Wesen den Geschicknissen den Stempel aufdrückte. Er war eben Führerpersönlichkeit. Er konnte überzeugen, ohne Gewalt anzuwenden; er konnte mitreden, und er konnte auf die Höhe führen.

Und ist für jede Führerpersönlichkeit unerlässliche Voraussetzung: die Verankerung in einem Grund, der nicht unter den Wechsellagen irdischer Zufälligkeiten weicht. Denn weicht, wenn sie die Kraftquelle, die er auch nicht entbehren kann, eines Tages als unerschöpflich erweist. Dann bräde nicht nur der eine Mann zusammen, sondern auch kein Volk; und damit wären alle verloren, die auf dieses Wort vertrauensvoll ihre Häuser gebaut haben. Ein solcher Mann wäre aber auch nicht das, was man eine Persönlichkeit nennt. Er würde ein guter Knecht sein, er könnte einen demokratischen Einfluß ausüben — aber er könnte nie führen. Dazu gehört eben mehr: Persönlichkeit ist Vertrauen finden, Liebe tun und Liebe ernten können!

### Doppelt sozial Verkehrsunfälle

#### Die Bilanz der zweiten Februarwoche

Ein Toter, 4 Verletzte und 23 beschädigte Fahrzeuge aller Art — das ist die Bilanz der 28 Verkehrsunfälle, die sich im Laufe der vergangenen Woche hier ereigneten. Die Zahl der Verkehrsunfälle hat sich gegenüber der Vorwoche verdoppelt.

W Radfahrer und Führer von Kraftfahrzeugen werden bei geltend gemachten Verkehrsunfällen angehalten oder gehindert, wenn sie an 6 Kraftfahrzeuge wegen technischer Mängel beschaffen.

Infolge Nichtbeachtung des Vorkaufsrechtes durch geltend gemachte der Kreuzung Industrie- und Verkehrsfläche ein Radfahrer mit einem Kraftfahrzeug zusammenstoßen. Der Radfahrer erlitt hierbei Hand- und Fußverletzungen und wurde nach dem Städtischen Krankenhaus gebracht. — Auf der Kreuzung Wilhelmshafen und Fichtestraße stehen gestern nachmittags zwei Personenkraftwagen so dicht zusammen, daß einer infolge der erlittenen Beschädigungen abgeschleppt werden mußte. Die Ursache des Zusammenstoßes dürfte auf zu schnelles Fahren und auf Nichtbeachtung des Vorkaufsrechtes zurückzuführen sein.

### Polizeibericht vom 15. Februar

Ein Baum umgefallen. In vergangener Nacht fuhr ein Personenkraftwagen beim Wolkenturm gegen einen auf dem Gehweg stehenden Lindenbaum, der hierdurch abfiel. Auch das Fahrzeug wurde beschädigt. Der Fahrer will durch den Schein einer Straßenlaterne geblendet und dadurch auf den Gehweg abgelenkt sein.

Auf der Rodelbahn umgeworfen wurde in Friedrichshafen gestern ein Zuschauer von einem mit vier Kindern besetzten Schlitten, wobei er den linken Oberarm brach.

Drei Vogelsteller gefasst. Zur Anzeige gelangten drei Männer von hier, die in einem Vorort seit mehreren Jahren im Besitz von Schusswaffen ausgeübt haben. Die Vogelsteller haben 477 gefasste Vögel in die Gefangenschaft, denn gegen diese gemeine Verbrechen wird scharf vorgegangen.

Wegen Aufhebung und großen Unfalls wurden im Laufe des gestrigen Tages 15 Personen anarrestiert. Einmalig betrunken wurde in der vergangenen Nacht ein in der Waldhofstraße wohnender Mann in einem Gehweg liegend von einer Polizeistreife angetroffen, die ihn in den Arrest brachte.

### Streng, gerecht und voller Güte

## Ein Jahr lang Bursche bei Hindenburg

Walter Bewert von den 239ern erzählt aus seiner Magdeburger Ordonaanzelt

Am Eröffnungabend der Volkshochschule tritt ich den Walter Bewert; er ist ja ein recht bekannter Mannheimer, wenn auch geborener Pommer. Er sitzt bei den Kleingärtnern und bei den Red. Wörtern im Vorstand, ist Obmann des Vertrauensrats bei St. Hilbert; überall hat er einen guten Namen. Am besten bekannt war er freilich in den Jahren 1924—26, als er die Wirtshaus „Zum deutschen Eck“ in S. 4 führte, die von ihm ihren Namen erhielt (früher Stadt Ludow), und damals das erste nationalsozialistische Lokal der Stadt war. Er hat außerdem viele Gesichten dort in der dunklen Straße gegeben, und Straßmandate regnete es nur so; denn man schätzte damals ja auch von Auswegen, wo man konnte, z. B. wenn man mit einem Gefäß zu Hause behielt, der sich nicht auf die Straße wagen konnte, weil er zu Schanden geschlagen worden war. . . .

So erzählt er, wie wir zu seinem Stammtisch hinuntertraten; aber beim Wein fängt er plötzlich von der Burschenzeit bei Hindenburg zu erzählen an. Hindenburg war nach seiner Rastabrunder Divisionzeit nach Magdeburg als Kommandierender General gekommen. In Magdeburg, der wichtigen Festungstadt, lag alles von Trümern und Pionieren bis zur höchsten Kavallerie, und der Kommandierende General kam gleich hinterm Kaiser. Dem hatten nun die Regimenter im Turnus die Burschen zu stellen, und zwar war gerade das Infanterieregiment Nr. 2. Ehrenreihe für die Kompanie, und endlich wurde an den 12 Mann herangeführt, die sie endlich entlassen wurden. 12 Mann mit Feldweibel mußten in die Parade antreten. Der Ehrenreihe schritt die Front ab, fragte ein wenig, zwei Mann wurden genommen und gleichzeitig zwei Mann als Ersatz für alle Fälle. Dann schritt im Hofe, 3—4 Wochen Probierzeit, 5 Wk. befristeten den Ausdruck der Zufriedenheit, und nach dem Manöver ließ er antreten.

Die Privatwohnung Hindenburgs lag im Hause des Generalkommandos ganz in der Angerstraße in der Höhe vom Dom. Punkt acht Uhr sah er. Erzelens, am Schreibtisch, das war jeden Tag so, Krankheit gab es nicht, mit Jimmerndern und Keilen erhielt er sie frisch. Geachtet wurde die zwei Offiziere. Wir zwei Burschen, die dem Haushalt zugeordnet waren, trugen Vorrede, hatten zu empfangen und zu servieren. Ich hatte noch morgens für die Dellen zu sorgen. Spielplatz und Weidplatz laubte zu halten, und da mein Kommandeur ein etwas schwerer Kämpfer war, mußte ich noch früher Erzelens besonders zur Verfügung haben. Vormittags gab es viel Besuche, z. B. vom Regi-

rungspräsident, viel Deutments mußten sich melden, und hatten alle mächtigen Vammel. Wir schaukelten es denn so, daß sie nur ihre Karte abzugeben hatten, und bekamen dafür natürlich Trinkgeld. Ueberhaupt die Trinkgeldder! Wenn die Herrschaft Karte von Anhalt-Dessau kam, — immer ein Zwangsmaßmaß!

Zu Tisch saßen meistens nur Seine Excellenz und Ihre Excellenz und die Tochter Annemarie, die damals 17—18 Jahre alt gewesen sein muß und später einen Mittheiler von Benz heiratete. Der Sohn Paul war meistens weg. Ich erinnere mich noch, daß Seine Excellenz nie lachte, aber so trockene Witze machte, daß wir Mühe hatten, die Servierplatten zu halten und leicht ein Unglück hätte passieren können. Auf den Pudding ließ er gern wie mit einem Edel ein. Getrunken wurde ein leichter Trübsinn. Viel war's nicht; ich habe auch noch den langsten Diners und Abendessen Seine Excellenz nie nach uns angelehrt nach Hause kommen sehen. Abends trank er meist noch eine Flasche dunkles Bier, ich glaube Kölscher. Da habe ich mal meinetwegen. Ihre Excellenz war nämlich recht sparsam, aber die hat die Kölsch wieder zurückgeschickt, wenn sie eine Kabinenmarke vergessen hatte. Nun, da hat eines Abends Excellenz nur eine halbe Flasche getrunken. Eine halbe Flasche Bier läßt man nicht stehen! Ein kräftiger Schlaf, was war sie. Am nächsten Tag beim Essen lag Ihre Excellenz: „Bewert, gestern hat Seine Excellenz eine halbe Flasche Bier trinken lassen. Bringen Sie sie heute herauf.“ Ich binunter, eine frische Flasche habe ich geholt! und hingestellt!

Nach dem Essen hat er mit Hochstimme immer gesagt: „Jetzt ist hier Frieden bis halbiert und wenn der Kaiser von China kommt.“ Dann wurde Kaffee getrunken und wieder gearbeitet. Auf Pünktlichkeit war Excellenz sehr erpicht. Wenn es geschah: 22 Uhr hebt der Wagen, dann durfte es keine halbe Minute mehr sein, sonst hat es gemittelt. Er hat zwei Koffer gehabt, die jeden Tag die Tische und er hat die Entfernungen nach allen Städtellen genau gekannt, besonders natürlich auch bis zum Bahnhof; das mußte klappen. Von einem Kutscher wollte er nichts wissen. Ueberhaupt hat er Pferde sehr gern gehabt, das ganze Zimmer war mit Pferdeköfen angefüllt. Gunde hat er keine gehalten, obwohl er bei den Meistersleuten viel auf der Hand war.

„Ob ich ihn mal mitreden gesehen hab? — Ja, er war ja mehr der Typus „Streng und gerecht“, und im Grunde sehr autmatisch, — er hat sehr ungern jemand eingesperrt. Aber es ist doch

vorgekommen, daß er einem Neglizator die Wapp nachgeschmissen hat, weil was nicht gestimmt hat. Mir ist auch mal eine Sache passiert, aber da hat er mich gebrummt als geschimpft. Er hatte einen Geheimschrank, vielleicht lauch da die entsprechenden Pläne drin. Auf jeden Fall bekamen wir zu hören, daß der Teufel los wäre, wenn da jemand dran käme.

Ich habe darum jeden Abend punkt 10 Uhr dienstlich zu melden, das Handtuch und Handker wohl abgehoben und das ganze Haus wohl verwahrt ist. Und darauf habe ich denn auch immer gut Nacht gegeben, bis auf einen Tag, wo gepußt worden war, und ich einige Fenster für verriegelt hielt. Die die Bettbilder offengelassen hatten. Ueber Nacht erhebt sich ein Sturm, die Fenster klappen und fliegen, und ich höre im Halblicht so ein Schreien und Brüllen. Wie ich mich aufrichte, ist das Excellenz im Nachtstuhl und Hilfspersonellen mit einer Lampe: „Na, nun hören Sie sich mal raus, und dem Kahn und sehen Sie sich die Zimmererei mal an!“ Ich also hinterher und die Fenster haben wirklich auf. „So, hier es dann, nun hören Sie sich wieder rein, der Rest wird sich morgen finden!“ Ich bin gar nicht erst zu Bett, schlafen konnte man dann doch nicht, habe meine Sachen gepackt und gedacht an die Schande, wenn ich zur Kompanie zurück muß. Morgens schließlich: „Ruh erziehen Sie mal.“ Ich entschuldige mich, was ich so zusammenkommen konnte. „Gut, das lauge zuerstigig gewesen, müssen es nochmal verlesen.“

Aber er hat Ehrlichkeit verlangt. Da war ein Vorgänger von mir, der war Wäcker von Herz und hat gern geschlafen, und wir mußten doch nachher, wenn Excellenz abends spät heimkam, es war mal sehr spät, aber er war gut gelaunt, und wie er nicht reingelassen wird, sagt er zum Städtler Sonntag (der ist heute noch in Magdeburg bei der Feuerwehr und weiß viel mehr als ich): „Der Widmann schläft mal wieder, jetzt schalen Sie vorne und ich hinten, wollen wir doch mal leben, ob wir den Rest nicht mitbringen.“ Endlich kommt der angefordert. „Na, Widmann, gut geschlafen“, begrüßt er ihn, wie er aufkommt. Und der Duffel leuchtet, geschlafen zu haben, — andere Tag war er weg.

### Regelmäßige Darmfunktion Gesunder Organismus Gute Figur durch **Mucilax-Kerne**

das pflanzliche biologische Darmregelmittel. Erhältlich in Apotheken u. Drogerien in Packungen zu RM 0,90, 1,30, 2,70. Gegen diesen Güteschein 17 erhalten Sie eine wertvolle Probe und Druckschreib. Ernst Schwanke, Fabrik chem. Präparate, Berlin - Neukölln.

Aber mich muß er recht gern gehabt haben, denn ich hätte weiter bleiben können. Er hat mir auch ein sehr schönes Juwelchen angeboten, sie wählen mal vorbeikommen und es sich ansehen. In Weihnachtszeit wurde ich auch sehr reich belohnt. Excellenz kriegt damals einen schwarzen Hirsch, irgend eine Axt, die ihm noch gefehlt hat, und hat sich sehr gefreut. Ueberhaupt, wenn ich zurückende, war es das schönste Jahr meines Lebens. Geld hat man gehabt mehr wie genug, und 21 Jahre war man alt. Aber man ist in dem Alter unruhig, das etwas Bekümmertes an dem Verstande hat mir auch nicht gekehrt. Ich bin dann nach Dreßburg mit dem neuerrichteten Regiment 195 gekommen und hab' mich mit dem Halberstädter Kürassieren herumgeschauert. Dann ging nach Koenigsberg 1911, wo ich eine Zeit lang mit seiner bei den Habsburgern war. Mit den Wörtern habe ich Langeweile und manches andere mitgemacht. Oktober 1918 hatte ich ein sonderbares Pech im Oberfeld und davon ein heftiges Weh, das ich aber recht schön dreiert hab'.

Das handschriftliche Zeugnis von Hindenburg, das ich mir lag darauf anseh. Ich schon eingeklebt und hat folgenden Wortlaut:

Magdeburg, 17. September 1908.  
„Der Militär Walter Bewert der 7. Kompanie Infanterieregiment Groß Leopold von Anhalt-Dessau (1. Magdeburgisches) Nr. 26 im Herbst 1907 bis Herbst 1908 zu mir als Ordonaanzelt kommandiert gewesen. Er hat sich in dieser Zeit als gewandter, fleißiger, arbeitsfreudiger, anständig und zuverlässig erwiesen. Ich war daher mit ihm sehr zufrieden, kann ihn überall hin wozu empfehlen und wünsche ihm für die Zukunft das Beste.“

VON HINDENBURG  
General der Infanterie und Kommandierender General des IV. Armeekorps.



Walter Bewert  
in dem Film „Die Zeitscheiter“, Nebenmann  
beim Schauspielhaus Dresden.

### Ein Besuch bei Professor Sebening

## Zehn Minuten Blutübertragung

Eine Blutpendergentrale Mannheim mußte 100 Spenker haben

„Ich morgen mittags gegen 12 Uhr ist eine Blutübertragung angeht. Kommen Sie bitte, wenn Sie Zeit haben.“

Wir finden uns zur festgesetzten Zeit im Professor Dr. Sebening, der Leiter der chirurgischen Abteilung der städtischen Krankenhäuser, dem wir diese freundliche Einladung verdanken, empfangt uns:

„Nunmehr ein paar Worte über die praktische Bedeutung der Blutübertragung. Wir wenden sie nicht nur bei plötzlichen Blutverlust an. Das ist sogar der seltenste Fall. Viel häufiger dient sie zur Vorbereitung oder Nachbehandlung bei Operationen, die den Patienten sehr anstrengen. Heute haben wir einen Kranken mit schwerer Gelbsucht. Er soll morgen operiert werden. Wir wollen ihm frisches Blut zuführen. Sein Bruder hat sich als Spenker zur Verfügung gestellt.“

„Dann jeder als Spenker in Betracht kommen?“  
„Nein. Wir unterscheiden vier Blutgruppen, A, B, AB und O. Der Spenker muß der gleichen Blutgruppe angehören wie der Empfänger. Nur Menschen der Blutgruppe O können allen spenden. Sie sind „Unberührbar“. Die Spenker müssen daher gut ausgewählt werden.“

„Wie bestimmt man denn die Blutgruppe?“  
„Wir haben zwei Probiervorrichtungen. Das Testverfahren und die biologische Probe. Aber das soll Ihnen besser einer meiner Assistenten, der heute die Übertragung vornimmt, wird, praktisch erläutern und vorführen.“

Wir verlassen das Arbeitszimmer des Professors und kommen in den geschickten Operationsaal. Spenker und Empfänger liegen schon bereit. Die Örtlichkeit ist einleuchtend. Zwischen ihnen ruht ein Apparat mit Schlauchleitungen. Beim Spenker hat eine Armablage das Blut.

Der Assistent erhebt mit einem Stecher aus den Leitungen von Spenker und Empfänger einige Blutstropfen, bringt sie auf ein Glasplättchen und vermischt sie mit einem Serum. Es verändert sich nicht. Die Blutgruppen beider sind nicht unähnlich. „Wohl in Ordnung“ meint der Arzt. Er hebt die gleiche Gruppe. Sie gehören zur Gruppe B.

#### Die Übertragung beginnt

Unter dem Glanzlicht werden durch einen kleinen Einfluß die Venen geöffnet und Schlauchleitungen eingeführt. Die Schlauchmündungen in eine Scherbe, mit der das Blut langsam beansprungen und zum Empfänger hinübergelassen wird. Als die ersten 10 cm Blut des Empfängers erreicht haben, wartet der Arzt einige Minuten. Er nimmt die biologische Probe vor, z. B. er prüft, ob die Blutvermischung ohne Schrägung verstanden geht. Doch der Patient ist wohlant. Es kann weitergehen. zehn Minuten später ist die Übertragung beendet. 100 cm Blut hat der Spenker seinem Bruder gegeben.

in Pfaffen kommt auf die kleine Einleitungsleitung der Venen. Und schon sieht der Spenker sich

wieder an. Er ist frisch und munter. Man merkt ihm den Blutverlust nicht an. Inzwischen ist Prof. Sebening wieder hinzugekommen.

„Hat denn die Blutentnahme keine nachteiligen Wirkungen?“

„Wenn man nicht mehr als 200 Kubikzentimeter Blut entnimmt, auf keinen Fall. Unsere Berliner Dauerspender sind etwa alle vier Wochen zur Blutübertragung herangezogen worden. Und es hat keinen von ihnen geschadet. Beim gesunden Menschen ergänzt sich das Blut verhältnismäßig rasch.“

„Woher nehmen Sie immer Ihre Spenker, Herr Professor?“

„Meist spendet ein Angehöriger. Notwendigensfalls werden aber auch andere Kerne und Krankenpfleger zur Verfügung. Wir haben von jedem einzelnen die Blutgruppe bestimmt und haben so für den Notfall etwa 35 Personen aller Blutgruppen bereit. Für weiteren engeren Bedarf genügt das. Aber an andere Krankenanstalten Spenker vermitteln können wir natürlich nicht. Wir arbeiten jedoch daran, möglichst eine Blutpendergentrale aufzubauen.“

„Was versteht man eigentlich unter einer Blutpendergentrale?“

„Eine Blutpendergentrale ist eine Einrichtung, die jederzeit nach allen Krankenanstalten Spenker vermittelt. Sie hat keine feste Seitenzahl mehr. Berlin, Frankfurt und Heidelberg beispielsweise haben schon ihre Zentrale. Die Zahl der Spenker hängt natürlich von der Größe der Stadt ab. In Berlin hatten wir etwa 300, die zu jeder Zeit erreichbar waren. In Mannheim würden wir ungefähr 100 Spenker benötigen. Man muß dabei immer berücksichtigen, daß Spenker aller Blutgruppen erforderlich sind und daß jeder Spenker nur alle vier Wochen herangezogen werden darf.“

Die Spenker erhalten dann von der Zentrale einen Post, in den ihre Blutgruppe und die Daten der einzelnen Blutentnahmen eingetragen werden. Für jede Entnahme bekommen die Spenker 15 bis 20 Mark, die keine Bezahlung, sondern eine Vergütung darstellt, die für die Beschaffung reichlicherer Nahrungsmittel bestimmt ist.“

„Und noch eine Frage, Herr Professor. Es wird manchmal behauptet, daß unter Umständen mit der Blutübertragung charakteristische Eigenschaften des Spenkers auf den Empfänger übergehen und so eine grundlegende Vererbung der Persönlichkeit eintreten kann. Ist das richtig?“

„Das ist völlig ausgeschlossen. Das Blut überträgt keine Charaktereigenschaften. Leider findet man in Volkstümeln häufig diese Ansicht. Ein vor einigen Jahren in einer großen illustrierten Zeitschrift veröffentlichter Roman, was daran nicht abzuleiten ist. Aber ich kann Ihnen versichern, daß nach unseren heutigen wissenschaftlichen Erkenntnissen ein derartiger Fall undenkbar ist.“



Blumen auf dem Markt

Woh man bei Kälte an unseren Markttag, wenn er gerade seinen Verkaufstag hat, vorüber, so stehen gemäß die Blüde an den leuchtenden Blumen...

Und doch, weder das Auge hat sie geübt, noch der Wärmehauch sie getrie, wie feingebildet, wenn man sich einem dieser Stände nähert...

Die Tulpen sind übrigens nicht empfindlich, sie sind weicher als die Rosen, die bei kaltem Frost...

Die Tulpen sind übrigens nicht empfindlich, sie sind weicher als die Rosen, die bei kaltem Frost...

Wenn der Winter auch nur wenig von dem Leben, was Frühling, Sommer und Herbst überreich...

Winterportfondertzüge in den Schmetzweil

Die Reichsbahnverwaltung Karlsruhe läßt am Sonntag nachfolgende Fondertzüge mit 50 u. 0. Fahrwegbegleitung in die Winterportgebiete...

Die Jugendfilmstunde

Wagen vormittags werden einmal wieder in Mannheim und seinen Vororten an die 900 000...

Schon als vor einem Jahr die großen Vorkriegsfilme...

Die ersten Filmvorführungen für die Jugend 1935 mit „Ein Mann Brand“ und „Morgenrot“...

Reizvoll will man seine Schöpfung der Jugendfilmstunde in ihrer weitestgehenden Grundform...

Wagen werden also wieder 9000 Jungen und Mädchen zusammenkommen, die Theaterunterricht...

So wird Mannheim morgen einmal die Reichsbahnstadt und auch die großen Vorkriegsfilme...

Was heißt eigentlich Vorfahrtsrecht?

Der umstrittenste Begriff der Reichs-Straßenverkehrs-Ordnung

„Nichteinräumung des Vorfahrtsrechts“ ist ein Begriff, der täglich im Polizeibericht wiederkehrt und der bei ersten Unfällen auch in der Gerichtsverhandlung eine große Rolle spielt...

Der Ausdruck Vorfahrtsrecht, der inwieweit in den Sprachgebrauch übergegangen ist, könnte vielleicht die Vorstellung erwecken, daß jeder, der glaubt...

Von einem Recht im subjektiven Sinne kann jedoch keine Rede sein, und der Ausdruck ist im Sinne von Verkehrsregelung anzuwenden...

In der Reichsstraßenverkehrsordnung ist grundsätzlich auch festgelegt, daß die zur schnelleren Ab-

wicklung eingeräumte Bevorzugung nicht durch Mißbrauch an einer Hinderung des Verkehrs führen darf.

Im allgemeinen scheiden in der Öffentlichkeit — leider auch noch bei vielen Kraftfahrern — über die Vorfahrt noch sehr irrtümliche Ansichten. Meist wird alles über einen Kamm geschoren...

Die Nichtbeachtung dieser Regelung kann unter Umständen die sofortige polizeiliche Anhörung des Führerscheines mit sich bringen.

können auch hier wieder die Leistungsfähigkeit des Mannheimer Internatsbewerbers bewundern. Auf Tischen waren einige Male aufgeführt, Einzelteile und Kleinmaterial...

Verleitet wurde der bisher in Sandhofen amtierende Viktor Müller auf Anordnung des Oberstaatsanwalts mit sofortiger Wirkung als Fernverkehrswart an die Fernverkehrsstation...

Der Mannheimer Kunstverein eröffnet am Sonntag, dem 15. Februar, vormittags 12 1/2 Uhr eine neue Ausstellung: Fritz Heidingfeld und Franz Demicheli...

Die Winter-Vortragsabende der Hitlerjugendgruppe nahmen mit einem Vortrag des Kriegsführersführers Stiens ihren Vorhang...

Heute wird die Reichsbahnverwaltung in Sandhofen, Mannheim-Sandhofen-Siedelhof...

Die Schäferbunde-Ausstellung

Morgen findet, worauf wir schon mehrmals hinwiesen, in Sandhofen die große Deutsche Schäferbunde-Ausstellung statt...

Morgen findet, worauf wir schon mehrmals hinwiesen, in Sandhofen die große Deutsche Schäferbunde-Ausstellung statt...

Die morgige Veranstaltung verleiht für jedermann interessant zu werden. Morgens werden die Hunde eingeleitet, gegen Mittag beginnen die Preisrichter ihre Arbeit...

So wird diese Hundeshow gewiss dem Mannheimer Publikum wieder in die Reihe der bedeutendsten deutschen „Hundeshows“ einzureihen...

Im Reiche der Elektrizität

Mannheims Industrie beschäftigt über die Arbeit ihrer Geschäftstätigkeit und die Bedeutung ihrer Ergebnisse für Stadt und Reich...

Sein von vielen schönen Bildnissen unterstützter Vortrag zeigte und in anschaulicher Form den Weg der Elektrizität von der Erzeugung bis zum Verbrauch. Dabei dürfte es gerade für uns Mannheimer...

Der Arbeitsumfang dieser Großfirma ist gewaltig. In jeder Phase der Elektrizität, ob Erzeugung oder Umformung, ob Weiterleitung oder Verbrauch...

Die Kamelungen in Karlsruhe in die Ödregionen verbannt werden in den Direktionsräumen der einzelnen Schulen unter Vorlage der notwendigen Papiere am 15. März...

Steuernachforderungen bei unklaren Angaben. Im Hinblick auf die sehr erfolgreiche Phase der Steuererklärungen sind Aufforderungen des Reichsfinanzhofs über die Zulässigkeit von Steuernachforderungen...

Steuernachforderungen bei unklaren Angaben. Im Hinblick auf die sehr erfolgreiche Phase der Steuererklärungen sind Aufforderungen des Reichsfinanzhofs über die Zulässigkeit von Steuernachforderungen...

Sinweis

Veranstaltungen der Deutschen Volkshilfsbildungsstätte der kommenden Woche. Sonntag: Im Rathaus, dem 17. Februar, 20.11 Uhr, spricht Reichsleiter Dr. Goebbels...



Hans Meier als Vorkampfbild in dem Wandbild „Familie Meier“ der Mannheimer Ausstellung.

Wittwoch: 1. Die NS-Kulturbewegung als Voraussetzung zur Überwindung des Klassenkampfes. Freitag: Der neue deutsche Optimalplan...

Roböl-Ke'zafen

2. Feiergehaltung, Saitenspiel, chorales Sprechen. Freitag: Der neue deutsche Optimalplan...

Tageskalender

Samstag, 14. Februar. Nationaltheater: „Der Bettelstudent“. Sonntag, 15. Februar. Nationaltheater: „Der Bettelstudent“...

Gemeinnützige

5. März 48. Reichs-Erdbeben (177. Versuch) Klaffen-Versteife. Ober-Gemüde, Radbruch verhalten...

6. Sitzungstag

Table with 2 columns: 6. Sitzungstag, 14. Februar 1936. Lists various numbers and names.

7. Sitzungstag

Table with 2 columns: 7. Sitzungstag, 15. Februar 1936. Lists various numbers and names.

Im Gemeindebau neubauend: 4 Gemeinde zu je 100000, 2 zu je 20000, 4 zu je 50000, 2 zu je 10000, 2 zu je 20000, 2 zu je 10000, 2 zu je 20000...





# Südwestdeutsche Umschau

Samstag, 15. Febr. / Sonntag, 16. Febr. 1906

Neue Mannheimer Zeitung / Sonntag-Ausgabe

5. Seite / Nummer 78

## Aus Baden

### Roschunde marschieren auf großes Interesse für die Karlsruher Rosenzucht

Karlsruhe, 15. Febr. Roschellen hat eine Rosenzucht in großer Interesse gefunden, wie die am 9. Februar und 1. März d. J. in der städtischen Ausstellung in Karlsruhe stattfindende 5. Jahresausstellung für Rosenzucht im Reichsverband für das deutsche Rosenzucht (R.D.R.). So wird auch der Schwab und dem Hof eine rege Teilnahme gemeldet, beglückwünscht sind Einladungen aus Holland, aus Belgien und aus Frankreich zu erwarten. Württemberg sendet seine besten Tiere, die im vorigen Jahre auf der Weltausstellung in London mit dem „Goldmedaille“ ausgezeichnet worden sind. Auch Bayern ist gut vertreten. Der von Schwab wird Preise in Höhe von nahezu 10000 Mark aus. Daneben laufen täglich Ehrenpreise von der Karlsruher Industrie ein. Karlsruhe wird also demnächst ein großes Rosenzuchtfest erleben. Der Weltbesuch für die Ausstellung der Rosen ist auf den 19. Februar angesetzt.

L. Denderhausen, 14. Febr. Ihr 50jähriges Jubiläum konnten Johann Villeret und Frau Augusta, geb. Seidler, feiern.

Emmendingen, 15. Febr. Ein bei einer tiefen Wechselfirma beschäftigter Angestellter hat nach und nach den Betrag von 7000 Mark unterschlagen und ist in die Schweiz geflüchtet. Der Mann hat schon früher durch große Fälschungen auf die fremden Einkommen nicht entkommen. Durch Unfall wurden nunmehr die Veruntreuungen festgestellt.

### Was Ludwigshafens Polizei notiert

L. Ludwigshafen, 15. Februar. Erfreulicherweise konnte die hiesige Polizeidirektion Ingeborg auf Grund der des wöchentlichen Tagesberichts an die Dienststellen versenden. Die „Ludwigshafener“ blieben brav, wie sich's gehört, und schlugen auch im Zeichen des nahenden Festtags nichts über die Stränge. Und was sich schließlich am Freitagabend ereignete, blieb glücklicherweise auch ohne ganz besondere Belagerungen. So wurde Ede Ruppert, ein Bismarck eine hochwürdige Wollschürzerin von einem aus Heidenheim kommenden Kraftfahrer angefahren und in Boden geworfen, aber nicht dabei verletzt. Das Kind hatte noch kurz vor dem Anstoß die Kränzung überprüften wollen. In Fall kam auf der Fahrer, der aber dann gleich weiterfuhr, ohne sich um das Kind im geringsten zu kümmern und zu sorgen.

Am selben Abend verlor ein aus Mannheim kommender Kraftfahrer auf der Ludwigshafener Brücke drei Kisten Tabakblätter. Das aromatische Kraut im Gewicht von rund einem halben Zentner kann der Besitzer auf der Ludwigshafener Polizei-Comptoir abholen.

## 50 Jahre Bezirksamt Ludwigshafen

Ludwigshafen der Hauptfaktor für die Aufwärtsentwicklung — 16 Landgemeinden umfaßt der Bezirk — Die dunklen Tage der Befugung und des Separatismus

nd Ludwigshafen a. Rh., 15. Februar. Das Bezirksamt Ludwigshafen und damit der Bezirk Ludwigshafen-Land bilden jetzt auf ihr 50jähriges Bestehen zurück. Während den letzten 5 Jahrzehnten hat sowohl das Bezirksamt als Verwaltungsbehörde des Bezirks, wie der Bezirk selbst, einen erfreulichen Aufstieg genommen. Als Hauptfaktor für die günstige Entwicklung des Bezirks erkennt man die Stadt Ludwigshafen selbst. Vor 50 Jahren zählte der Bezirk Ludwigshafen noch zu dem Verwaltungsbezirk Speyer. Der ganze Bevölkerungspolitischer und auch rein wirtschaftlicher Aufstieg Ludwigshafens hat dann bereits

im Jahre 1856 dazu geführt, daß der Bezirk vom Bezirksamt Speyer abgetrennt wurde, und mit dem Sitz in Ludwigshafen sein eigenes Bezirksamt erhielt.

Der Bezirk umfaßt heute insgesamt 16 Landgemeinden,

die Orte Altheim-Grönan, Altrip, Hengstein, Böh, Pannhals, Röhndorf, Rödert, Jögelheim, Simsbürgerhof, Mandach, Mutterstadt, Reußheim, Lagersheim, Hellinghausen, Ruckheim und Schwanheim, während in früheren Jahren 17 Gemeinden gezählt wurden. Fünfzehn davon unterstanden damals, nach

der Befugung der Pfalz durch König Max Josef am Anfang des 18. Jahrhunderts, dem einzigen Oberamte Neuchâtel a. d. R. Die Gründung des Bezirks und Bezirksamtes Ludwigshafen beruhte vornehmlich auf dem gewaltigen Aufschwung der Stadt Ludwigshafen selbst.

Beispielsweise umfaßte der ganze Landbezirk in seiner heutigen geographischen Raumergreifung am 1. Jan. 1856 nur etwa rund 8000 Seelen, während heute in diesem Landbezirk rund über 40000 Einwohner an der Hand sind.

Teils haben die einzelnen Landgemeinden Bevölkerungspolitisch einen ständigen Auftrieb zu verzeichnen.

Sie wurden jedoch alle von der „Alten Rheinpfalz“, dem heutigen Ludwigshafen, gewaltig übertrifft. Aus einem früher kleinen Ortsteil von Mandenheim wuchs Ludwigshafen um 1843 hervor. Es wurde 1852 bereits selbständige Gemeinde und erlangte im Jahre 1856 auch schon sein Stadtrecht. 1860 wurde Ludwigshafen zur Landeshauptstadt erhoben, was die natürliche Folge hatte, daß der Bezirk seinen Sitz in Ludwigshafen land. 1892 wurde Friedenheim, 1899 auch Mandenheim nach Ludwigshafen eingemeindet. Dem Bezirk wurde außerdem 1900 noch die jüngste Gemeinde der Pfalz, Simsbürger Hof, angeschlossen. Das räumliche Gefüge des Bezirks hat sich so gestaltet, daß man den Bezirk heute



So sah es Anno 1845 an der Ludwigshafener Rheinbucht aus (Klein 8363) Zeitgenössische Lithographie von Chaping im Besitz des Schloßmuseums.

## Die geldbedürftigen Geister eines Mediums

„Fredo“ erzählt aus dem Jenseits - Betrügerische Heilheerin und ihr Mann verurteilt

Würgburg, 15. Febr. Vor dem Würzburger Gericht hatten sich die „Heilheerin“ Elisabeth Dall und ihr Ehemann Georg von Gnobel wegen Betrugs zu verantworten. Die beiden gehörten einem spiritistischen Zirkel in Gnobel an, dessen Medium Frau Dall war. In diesen Kreis kam im Jahre 1899 eine Frau aus Würzburg, von der die Dall's bald herausgebracht hatte, daß sie nicht unvernünftig war. Sie ließ ihre verdammten Geister auf die Frau einwirken, um sie möglichst freigebig zu machen. So ließ sie unter dem Geistesnamen „Fredo“ den verstorbenen Mann der Frau kommen, der angeblich eine Erbschaft als „Erbschaft“ erhalten hatte. Dieser erzählte seiner einzigen Geschwister die wunderbare Mär, daß er mit ihr bereits im 14. Jahrhundert verheiratet war und ihrer Verlobung damals ein Kind entpflanzt sei, und dieses Kind sei niemand anders als die heutige Frau Dall.

Auf Grund dieser Situation ließ sich die leichtgläubige und betriebe Frau nicht nur zu erheblichen Darlehen an ihre „Toten“ verleiten, sondern vermochte ihr am Ende ihr ganzes Vermögen. Erst als der Geist „Fredo“ immer zudringlicher wurde und darauf drang, daß das Testament beim Notar hinterlegt werde, ging der Frau ein Falglicht auf und sie schaute die Erfüllung dieses Wunsches ab. Daraufhin war sie natürlich nicht mehr wachsig, mit den hohen Geistern zu verkehren. Das Ehepaar war in der ersten Verhandlung an je 4 Monaten Gefängnis verurteilt worden. Gegen dieses Urteil erhoben sowohl beide Angeklagten wie auch der Staatsanwalt Berufung. Es wurde jedoch nur der des Staatsanwalts stattgegeben. In der neuerlichen Verhandlung wurde die Strafe der beiden Angeklagten nun von je vier auf je acht Monate erhöht.

Die Bluttat eines Tunichtguts vor dem Schwurgericht Frankfurt a. M. Am Freitag hatte sich der 34jährige Adolf Schmidt aus Ludwigshafen a. Rh. wegen eines Verbrechens der Körperverletzung mit Todesfolge vor dem Schwurgericht zu verantworten. Als der Angeklagte am 6. Oktober v. J. nach Wittersbach mit einigen Bekannten nach Hause ging, vertrat er mit dem Wirtshausbesitzer Müller aus Eggelsheim in einen Wortwechsel, schlug ihm ins Gesicht und verletzte ihn mit einem Folienmesser einen Stich in den linken Oberarm. Der Tod trat sogleich durch Verbluten ein. In der Verhandlung wurde Schmidt als absichtlicher Tunichtgut geschilbert, der sich absichtlich an der Grenze des Schwachsinn befindet. Das Schwurgericht erkannte entsprechend auf drei Jahre Gefängnis. Vier Monate Untersuchungshaft werden angeordnet. Schmidt nahm das Urteil an, so daß es Rechtskraft erlangt hat.

## Die Waldgenossenschaft verfeigert . . .

Holzversteigerung auf dem Heidelberger Grenzholz

Heidelberg, 14. Februar. Der jüngste Heidelberger Stadtrat, der Grenzholz, hat eine Eigentümlichkeit aufzuweisen, die von kultur- und heimatsgeschichtlicher Bedeutung ist. Als im Lauf des letzten Jahrhunderts die in Gemarkung demittelten Güter dieses jenseitigen Friedhofes, Pfanzelt und Wöblingen gelegenen, etwa hundert Einwohner zählenden Gemeinwesen durch Zahlung der jenseitigen Holzrechte abgetrennt und von den Bauern als Eigentum erworben wurden, blieb der verhältnismäßig umfangreiche Wald Gemeinbesitz, indem ihn die Bauern gemeinschaftlich nutzten.

Einmal trat ein außerordentlicher Fall ein, als in den 60er Jahren des vorigen Jahrhunderts ein Mitglied der Waldgenossenschaft sein Haus und Gut beim Brande in Baden-Baden verlor. Um die Gläubiger zu befriedigen, nahmen die Waldgenossen eine gemeinliche Hypothek auf einen Teil des 80 Hektar großen Waldes auf, und zwar im Werte des dem maßgeblichen Spieler zuzurechnenden Anteils. Nach dem Brande führte man auf dem belasteten Waldteil einen Rodweg durch, um die Hypothek wieder zu lösen. Da zur Wiederherstellung kein Geld vorhanden war, wurde das abgetragene Gelände in Streifen von je 44 Hektar aufgeteilt und den Genossen je nach Anteil als Privatbesitz anvertraut.

Dieser merkwürdige Rodweg, der zwischen Friedhofesfeld und Pfanzelt liegt, unterliegt der Aufsicht des Heidelberger Forstamtes. Geheert hat nun eine Holzversteigerung stattgefunden, in der 150 Sterz Forst-Grönan und 900 Sterz Forst-Grönan zum Kauf gebracht wurden. Es wurden im Durchschnitt 17 Mark je Doppelsterz für Weizen 4 Mark je 25 Stück. In der Versteigerung, die im einzelnen Gutshaus des kleinen Ortes stattfand, hatten sich, wie das von allerseits her der Fall ist, Liebhaber hauptsächlich von Friedhofesfeld, Redaran, Hengstein, Pfanzelt und Edingen eingefunden.

### Das Gefüge der Pfalz

nennen kann. Dem Rheinstrom unmittelbar norgelagert, stellt der Bezirk heute immer noch das große Einflößtör in die Pfalz dar. Mit der Stadt Ludwigshafen zusammen zählt der Bezirk heute rund über 150000 Seelen. Der Bezirk Ludwigshafen ist zum vollstreckten Gebiet der Pfalz angehörend. Er besitzt eine Raumfläche von 182 Quadratkilometern. Davon treffen 160 Quadratkilometer auf den Landbezirk selbst. Auf den Quadratkilometer kommen im ganzen Bezirksbereich 845 Einwohner, während man auf den eigentlichen Landbezirk je Quadratkilometer 21 Seelen rechnen darf.

Gewaltig sind die Entwicklungsschritte des Bezirks in den fünf Jahrzehnten seines Bestehens. Dem Bezirk kommt die hohe Fruchtbarkeit seines Bodens besonders zu Gute. Und mit sehr wachsender Intensität haben die Landwirte und Gärtner des Landbezirks die heimische Scholle immer planmäßiger bewirtschaftet und ihr die Erhaltung der Volksernährung angedreht. So findet man

im Landbezirk Ludwigshafen heute die meisten gärtnerischen Betriebe der Pfalz.

Lagersheim allein weist am häufigsten berufshändige Gartenbetriebe auf. Die Gesamtproduktion der Landwirtschaft zeigt sich überhaupt, wie es auch die Erzeugungsschlacht der neuen Regierung fordert, auf die Gewinnung lebenswichtiger Produkte eingestellt. Bergbau ist der Bergbau und Holzindustrie. Teils findet man auch den Kartoffelanbau spezialisiert. Ebenso verhält es sich mit dem Gemüsebau. Unter Glas herrscht man heute sehr umfangreich den modernen Gemüsebau. Selbst der Tabakanbau kam bei einzelnen Bezirksgemeinden in Blüte. Mit Ludwigshafen selbst nahm auch in den Bezirksgemeinden die Industrialisierung ihren heiligen Fortgang. Es wurden immer mehr industrielle Werte und gewerbliche Kleinunternehmen angesetzt.

Es finden sich heute bereits vier größere Blechwerke, eine Drahtwarenfabrik, zwei Maschinenfabriken, zwei chemische Fabriken, eine Weberei, zwei Drehereibetriebe, fünf größere Schreinereibetriebe und Möbelfabriken, ferner sieben Mühlenbetriebe, weiter zwölf Zementbetriebe, auch drei Brauereien, sieben Ziegel- und Ziegelwerke und zahlreiche größere Baugeschäfte verschiedenster Art vor.

Allerdings brachte die verworrene Nachkriegszeit auch im Bezirk einen wirtschaftlichen Rückschlag. Und

Das traurige Kapitel der Geschichte des Bezirksamtes ist die Befugung selbst mit dem Separatismus.

Die fremde Gewalt herrschte eine in dieser Zeit auch an dem Bezirksamt nicht spurlos vorüber. Die Separatisten richteten im Ludwigshafener Amtsgelände eine tolle Vermischung an. Selbst die vorübergehend nach Ludwigshafen geflüchtete Reichsregierung wurde vor den Separatisten am 12. November 1923 im Bezirksamtgebäude aufgehoben. Und von diesem verhängnisvollen Vorgang war auch der heutige Leiter des Bezirks, Oberamtmann Emil E. H. J. Jense, der zu dieser Zeit dem Regierungsdienst angehörte, unmittelbar und tatkräftig verwaltete Oberamtmann selbst seit 1. 4. 1902 die Vorkaufsrechte des Bezirksamtes und ist damit Vertreter eines Bezirks, dem man ein weiteres hohes Aufblühen wünscht.

# Der Kälte zum Trotz

Union Briketts



# Briefkasten der N M Z

Die Schriftleitung übernimmt für alle Zuschriften keine Verantwortung.

## Allgemeines

**A. 2.** Welche wirtschaftlichen Opfer verlangte von uns das Diktat von Versailles? Welche Gebietsverluste wurden von Deutschland abgetrennt? Wie hingen unsere Kolonien? Von wann bis wann dauerte das I. Reich? Was bedeutet der Vertrag von St. Germain? Wo und wann wurde Albert von Schönerer erschossen und wo ist er begraben? — Es ist unmöglich, hier eine Zusammenstellung der wirtschaftlichen Opfer des Versailles-Vertrages zu geben. Nur anderer Schriftleitung können Sie ein Wert darüber ableiten. Deutschland verlor folgende Kolonien: Ostafrika (995.000 qkm), Kamerun (790.000 qkm), Togo (57.200 qkm), Südwestafrika (635.100 qkm), Neuguinea (424.476 qkm), Samoa (237.700 qkm), Südsee (Polynesien) 632 qkm, auf 2.002.000 Quadratkilometer. Deutschland trat vom Reichsgebiet ab: Ostpreußen (124 ha), Westpreußen (1.771 ha), Posen (3.000 ha), Schlesien (1.07 ha), Schlesien-Görlitz (103 ha), Ostpreußen (103 ha), Ostpreußen (1.432 ha), zusammen 709.000 Hektar. Neue Staatsangehörigkeit der von Deutschland abgetrennten Gebiete: Memelgebiet (235.000 ha), Polen (1.614.200 ha), Freie Stadt Danzig (191.422 ha). Deutschland hat seit 1913 drei ganz verschiedene Schicksale seiner Geschicke gehabt. Der alte, ursprüngliche Schicksal nach Dr. v. Walder der Rheinlande, der über Bayern nach Italien erweitert, die Gebiete des ehemaligen kaiserlichen Ostpreußen hatte. Die ersten Derrichter hielten aus dem östlichen Bergland Sachsen. In dieser ersten rheinisch-sächsischen Epoche der deutschen Geschichte, die von 911—1254 reichte, hatte das Reich keine feste Hauptstadt, die rheinischen Städte bildeten den Mittelpunkt der Reichsgeschichte. Frankfurt, die Stadt der Königsfahrten, 1011/17, Aachen, die Stadt der Kaiserkrönungen, Mainz, der Sitz des Erzbischofs. Es wurde zu weit führen, hier die einzelnen Abschnitte abzuhängen zu wollen. Das Erste Deutsche Reich dauerte bis 1254. Konrad IV. wurde 1267 zum Deutschen König gewählt, er starb 1264 in Italien. Sein Sohn wurde auf Befehl des Papstes Karl von Anjou 1268 in Neapel inhaftiert. Die Königsfahrten waren so ausgedehnt, das Deutsche Reich ging seinem Untergang entgegen. Die Geschicke des Zweiten Deutschen Reiches wurde durch das sogenannte Interregnum eingeleitet. Es hatte seinen Schwerpunkt im karolingischen Deutschland. Der Höhepunkt des 2. Reiches war die Schaffung des Deutschen Reiches durch Bischof am 18. Jan. 1871. Der Vertrag von Saint Germain ist ein Diktat, das die Grenzen der österreichischen Republik am 19. Dezember 1918 aufzuweisen. In diesem Diktat wurde Österreich völlig zerstört. Albert von Schönerer wurde am 26. Mai 1901 in Düsseldorf erschossen. Er ruht auf dem Friedhof seiner Heimatstadt Schönerberg in Wien (Niederösterreich).

**M. 3.** Warum wurde Danzig vom Deutschen Reich abgetrennt? Ist ein gebürtiger Österreicher und habe ich 1920 in Danzig gewohnt, und bin seit über 15 Jahren in Mannheim ansässig. Wenn ich nun wieder nach Danzig komme, bin ich dann preussischer Staatsangehöriger? Wieviel Geld darf ich mitnehmen? Wenn ich meine Ansprüche auf die mir noch aus dem Jahre 1918 zehrende Aufmerksamkeit zur lebensfähigen Lebensgrundlage und Dampfschiff- und Luftverkehrsunternehmen in Danzig geltend machen? Wie alt ist die Erde? Wieviel Straßen hat Berlin und Mannheim? — Nach Artikel 106—108 des Diktats von Versailles mußte Deutschland alle Hoheitsrechte über die Stadt und das Gebiet um Danzig veräußern. Durch Verzicht der Reichsregierung wurde am 27. Oktober 1920 Danzig zum freiständigen unter dem Schutz des Völkerbundes erklärt. Sie hat heute deutscher Staatsangehöriger, da es eine Einzelstaatsangehörigkeit nicht mehr gibt. Wieviel Geld Sie mitnehmen dürfen, hängt ganz von den Verhältnissen ab. Es kommt darauf an, ob Sie Ihre Ansprüche i. H. zur Aufmerksamkeit angemeldet haben. Wenn Sie sich an die Amtverwalter beim Amtgericht. Das Alter der Erde wird auf 2 Milliarden Jahre geschätzt. Berlin hat ungefähr 8000 Straßen und Mannheim ungefähr 1100.

**J. 6.** Die Schwäger meiner Frau ist durch einen Verkehrsgenossen geworden und lebt seit über 30 Jahren in Tirol. Durch die Einführung der Grenzsteuer ist es nun unmöglich, sie zu besuchen. Kann ich nicht schon seit Sommer 1935, das Reichsgebiet ihre Verwandten in Tirol besuchen dürfen, ohne die 1000 Mk. entrichten zu müssen; es liegt nur an uns, wenn wir nicht können, denn was anderen erlaubt wurde, müßte auch uns ausstehen werden. Kann man ohne Einwirkung der 1000 Mk. die Grenze hin und zurück überschreiten, wenn man ein Gelde mit sich bringen kann, das wir die Schwägerin und Schwager seit Errichtung der Grenzsteuer nicht mehr besuchen konnten? Wir möchten uns auch in Erbangelegenheiten mündlich äußern. An welche Behörde müßte ein solches Gesuch zu richten? Wie viel Geld darf man an einem Kassenhause von drei Wochen mitnehmen oder wieviel mehr? Die Schwägerin hat nur einen unerschütterlichen Glauben und deswegen von der Reichsregierung in Berlin monatlich hundert Mark aus ihren deutschen Erbschaft. Mit diesem Gelde muß sie leben, ein Dienstmädchen bezahlen, die Steuern und Abgaben bezahlen, das Haus unterhalten u. s. f. Doch die Frau nicht über das zum Leben in Tirol, sie muß auf das Altersvermögen einwirken. Beweis: Die unvollständigen Angaben an die zuständigen Behörden in München. Ist Forderung am Grenzschutz des Reiches begründet? — Müssen Sie ein Gesuch an das Finanzministerium in Karlsruhe.

**E. 2.** Wo sind die Stellen im Jahre 1851 eingeleitet worden, die nach Nordamerika ausgewandert sind? Ein Vorläufer wanderte im Jahre 1851 von Schwaben im Gebiet von Ulm aus, der Bergstraße nach Nordamerika (New York) aus. Im Kirchenbuch in Schwaben ist nur eine Randbemerkung: „Ausgewandert nach Nordamerika“. Nun möchte ich wissen, wo die Leute von dieser Gegend eingeleitet wurden sind. Wie und wo kann man erfahren, was für Schiffe um diese Zeit fuhren und wie dieselben hießen? — Versuchen Sie das, beim zuständigen Konsulat zu erfahren, wenn die Auswanderung erfolgte. Über die Auswanderung im Jahre 1851 kann Ihnen vielleicht der Norddeutsche Lloyd in Bremen oder Capag, Hamburg, Kassel, Köln, geben.

**C. 2.** Die Anschrift: „Herr Reichspropagandaminister Dr. J. Goebbels, Berlin“ genügt. Die Adresse ist „Herr Minister“, Reichsminister ist Dr. Goebbels.

**A. 2.** Wo muß ich mich bewerben um eine Anstellung ausstellen zu lassen? Welche Papiere braucht man zum Bewirben? Geht eine Vorprüfung, wonach um die Mitnahme keine Ansprüche geltend gemacht dürfen? Wie weit ist es mit dem Fahrplan nach Berlin und welches ist die kürzeste Route (Straßen-) Strecke? — Ihre erste Frage können Sie oben unter „Auswanderung“ beantwortet. Zur zweiten benötigen Sie die vollständigen Geburtsurkunden der Verlobten, Verlobungszeugnis, die Papiere für den Nachweis der richtigen Abstammung; wenn Herr über keine Zweifel bestehen, die Geburtsurkunden der Großeltern der Verlobten und nach Möglichkeit Geburtsurkunden der Eltern, die allerdings schriftlich noch nicht vorgezogen sind. Zeugnisse werden im allgemeinen zwischen 8 und 10 Uhr gefordert; im übrigen müssen Sie sich nach der Bahnordnung richten. Die Entfernung nach Berlin beträgt rund 450 Km. Die Hauptstation nach Berlin sind alle gut. Welchen Weg Sie wählen wollen, hängt ganz von Ihnen ab.

**E. 2.** Wo sind die Stellen im Jahre 1851 eingeleitet worden, die nach Nordamerika ausgewandert sind? Ein Vorläufer wanderte im Jahre 1851 von Schwaben im Gebiet von Ulm aus, der Bergstraße nach Nordamerika (New York) aus. Im Kirchenbuch

**Feuerfragen**  
**A. 6.** Ist ein Kleingewerbetreibender, der nur Tagelöhner und Ausgabener führt, zur Zahlung der Bürgersteuer verpflichtet, obenannte Bürger vorzulegen, oder genügt nicht der ihm zusammengeordnete Einkommensteuervertrag, aus welchem alles klar hervorgeht? — Wenn das Stadt, Steueramt die Vorlage von Büchern verlangt, müssen Sie dieser Aufforderung nachkommen.

**M. 2.** Die Invalidentaxe einkommensteuerpflichtig, muß sie zu dem Einkommen eines Nebengewerbes zugezählt werden und wird dann die Einkommensteuer berechnet aus Verdienst des Nebengewerbes und Invalidentaxe. (Die beträgt monatlich 10 Mk.)? Wie ist als Invalidentaxenempfänger mit Nebeneinkommen den vollen Gehalt Bürgersteuer zahlen? — Nach dem Einkommensteuergesetz sind Renten aus der Invaliden- und Invalidentaxenversicherung einkommensteuerpflichtig § 23 Z. 1b Einkommensteuergesetz. Sie müssen den Bürgersteuerertrag bezahlen, der auf Grund Ihres Gesamteinkommens errechnet wird.

**Kirchensteuer.** In der Abend-Ausgabe Sonntag/Sonntag, vom 23. Februar 1936, ist im Briefkasten in der Rubrik „Kirchensteuer“ unter dem Stichwort „Kirchensteuer“ eine Anfrage über die jetzt gültigen Kirchensteuer. Die Kirchensteuer wurde bisher aus dem Volksteuerertrag errechnet. So z. B. etwa, Kirchensteuer 10 u. 6. für Handel und 6 u. 6. für Erdarbeiten. Bis zum Jahre 1934 wurde die Kirchensteuer aus dem reinen Volksteuerertrag errechnet, da Arbeitlosen und Verdienenden besonders abgezogen wurden. Ab 1. Januar 1935 trat infolgedessen eine Änderung ein, als Volksteuer und Arbeitlosensteuer nicht mehr getrennt, sondern diese Beiträge in der neuen Volksteuer-Tabelle ab 1. Januar 1935 berücksichtigt sind. Wäre nun für das Jahr 1935 das abgezogene Volksteuerertrag bei der Berechnung zugrundegelegt werden und die alten Sätze, also wie oben angegeben, — 10 u. 6. für Handel und 6 u. 6. für Erdarbeiten, Gültigkeit haben, so trete für den einzelnen eine Erhöhung der Kirchensteuer-Aufgabe ein. — Die Kirchensteuer wird von dem Volksteuerertrag des Jahres 1935 errechnet. Wenn Sie im vorangehenden Jahr mehr Volksteuer bezahlt haben, erhöht sich auch Ihre Kirchensteuer. Sobald Sie als Bezüger nachweisen können, daß Sie Angehörige eines unterliegenden, kann Ihnen auf eine Ermäßigung hin, der erhöhte Betrag erlassen werden.

**Wohnungsteuer.** Wie hoch sind die einzelnen Steuerhöhe, Staats-, Gemeinde- und Kirchensteuer, auf ein Wohnhaus, das 1935 gebaut wurde und keine Steuerermäßigung hat? Bitte um Bekanntgabe der einzelnen Sätze. Wird die Steuer von dem Einheitswert des Hauses berechnet? — Die Staats-, Gemeinde- und Kirchensteuer der Stadt Mannheim bzw. in Baden bemessen sich bis zum 1. April 1937 nach den sogenannten höchsten Steuerwerten. Auf ein im Jahre 1935 neu erbauten Wohnhaus werden erhoben: die staatliche Grundsteuer, die Gemeindesteuer und die Kirchensteuer. Inanspruchnahme wird dabei der um 30 u. 6. gestiegene Einheitswert, aber den der Erbauer einen besonderen Einheitswert festsetzt. Von diesem festgesetzten Wert sind für 1935 erhoben worden: für den Staat 120 u. 6. für die Gemeinde Mannheim und den Kreis 1.041 u. 6. für die Landratsämter 5.996 u. 6. für die Erdarbeitensteuer. 600 u. 6. zusammen 1.717 u. 6. Auf 100 Mark festgesetzten Steuerwert kommen also 172 Mark insgesamt an Steuern. Für 1936 werden die Steuerhöhe vermutlich die gleichen bleiben.

**A. 2.** Mein Sohn will Richter werden, er geht jetzt in die dritte Klasse der Volksschule. Welchen Weg muß er einschlagen und wann muß er eine andere Schule besuchen und welche? Welche Schulen muß er überhaupt besuchen und wie lange, bis er kommt? — Wenn Ihr Sohn die akademische Laufbahn einschlagen will, muß er das Rectorat besuchen und an der Freiburger Universität studieren. Der Vorkurs in die höhere Schule erfolgt nach dem vierten Schuljahr. Die Möglichkeit ist aber nur die einzige Möglichkeit einzuschlagen, so genügt der Besuch der Volksschule. Wegen der weiteren Ausbildung wenden Sie sich am besten an die Behörde in Karlsruhe.

**Dr. 2.** Ich habe die Absicht, in meinem Urlaub mit dem Auto nach Spanien zu fahren, und zwar über Straburg, Lyon, Barcelona, Valencia nach Granada. Können Sie mir die Strecke näher beschreiben bezüglich Entfernung und Straßenzustand? Was für Papiere muß ich mitnehmen? Welche besondere Einzelbestimmungen für einen kurzen Aufenthalt? Sind die Verkehrsverhältnisse die gleichen wie in Deutschland? Was kostet die Bahnfahrt von Granada nach Mannheim? Sind bezüglich des Fotografierens besondere Bestimmungen in den entsprechenden Ländern vorhanden? — Wir empfehlen Ihnen, sich an den Deutschen Reisebüro-Berband, Reichsstraße Mannheim, F. 7, 104, Herrn Wehrmann, wenden zu können, der Ihnen erschoßend Auskunft geben kann.

**St. 2.** Was für Bodenpreise waren der 30. Oktober 1927 und der 12. Oktober 1927? — Der 30. Oktober 1927 war ein Mittwoch und der 12. Oktober 1927 ein Freitag.

**K.** Müßte es im Gegensatz Betriebssteuer oder in solche vorzuziehen? — Nach unserer Kenntnis wird im Staatsgebiet keine Betriebssteuer berechnet.

**Clamische Spiele.** Wir werden versuchen, die Namen in Erwähnung zu bringen. Sie erhalten dann Antwort.

**M. 6.** Wie lange muß man in Amerika anwesend sein, um das Bürgerrecht erwerben zu können? Kann das Bürgerrecht erworben werden, wenn man in Deutschland Alimentschulden hat? Kann der Antrag auf Bürgerrecht dadurch gesichert werden? — Das amerikanische Bürgerrecht kann man nach ununterbrochenem fünfjährigem Aufenthalt erwerben. Ob der Antrag aus den angeführten Gründen abgelehnt werden kann, hängt ganz von den Umständen ab, die aber nur von den amerikanischen Behörden entschieden werden können.

**Frank L.** Wie reinigt man betonte Töpfe? — Betonte Töpfe reinigt man mit Sand und Seifenpapier, indem man das angefeuchtete Papier in die Töpfe legt. Wässern mit Sodawasser ist gut.

**Diapyl.** Der Anfall hier beiden Emigranten ist uns nicht bekannt.

## Mietz und Wohnung

**G. 2.** Verlangen Sie vom Landbesitzer Rückzahlung der Zinsen. Wenn dieser keine Rückzahlung will, müssen Sie sich an die Polizei wenden.

**Hypotheken und Darlehen**  
**A. 2.** Ich habe jemand auf vier Wochen 50 Mk. geliehen, ändere, es ist jetzt ein Jahr her und ich habe das Geld noch nicht zurück. Wie hoch kann ich den Zins berechnen? — Wenn Sie das Darlehen zinslos gemacht haben, können Sie für die vergangene Zeit einen Zinsanspruch nicht geltend machen. Sie müssen das Darlehen mit zinslosen Zinsen zurückgeben und gleichzeitig dem Darlehensschuldner mitteilen, daß Sie mit Ablauf der Rückzahlung für das Darlehen Verzugszinsen in Höhe von 1 u. 6. über den jeweiligen Reichsbankfußsatz, also ungefährlich mit 5 u. 6. verlangt.

**Juristische Fragen**  
**C. 3.** Ist der Ehemann verpflichtet, wenn er schuldig geblieben ist, auch für Frau und Kind zu bezahlen, auch weiterhin für die Frau zu bezahlen, wenn diese inwärtlich in Arbeit und Verdienst gekommen ist? Oder muß der Ehemann in diesem Falle nur für das Kind bezahlen? — Nach § 1378 BGB hat der Mann für schuldig erklärte Mann der geschiedenen Frau den handeltätigen Unterhalt insoweit zu gewähren, als sie ihn nicht aus Einkünften ihres Vermögens und sofern nach den Verhältnissen, in denen die Ehegatten gelebt haben, Erwerb durch Arbeit der Frau möglich ist, aus dem Ertrag der Arbeit bestreiten kann. Solange also die geschiedene Ehefrau ihren Lebensunterhalt durch eigene Arbeit verdient und ihr Arbeitsverhältnis zur Bestreitung ihres Lebensunterhalts ausreicht, kann sie gegen den geschiedenen Ehemann keinen Anspruch auf Unterhaltgewährung für ihre Person geltend machen. Mit dem Augenblick jedoch, in dem sie keinen eigenen Verdienst mehr hat, tritt wieder die Unterhaltspflicht des schuldig gebliebenen Ehegatten ein.

**Raufvertrag.** Ich habe mit einer Firma einen Kaufvertrag (1. Februar 1934) abgeschlossen auf sofortige Lieferung. Ich konnte aber auch durch Bestehen der Ware überlassen. Damals mußten mich Geldschwierigkeiten, die Ware zurückgeben zu lassen. Der Firma hat bis jetzt jedoch keine Anfechtung wie Brauch oder sonstige erfindende. Heute nach zwei Jahren kommt ein anderer Vertreter derselben Firma und sagt, ich müßte die Ware abnehmen, sonst bringe er mich hin, wo ich hingehöre, er meine damit das Geschäft. Was ist heute die Ware noch abnehmen, da Ware und Preis nach der neuen Preisliste viel zu hoch sind? Welchen Einwand kann ich eventuell bei Gericht vorbringen, wenn ich mich jetzt weigere, die Ware abzunehmen? Ist der Vertreter berechtigt, mir derartige Worte zu sagen? — Wenn der Kaufvertrag jederzeit nicht ungültig gemacht wurde, kann die Verkäuferin auch heute noch von Ihnen die Abnahme der gelieferten Ware verlangen. Einwandungen gegen die Abnahme der jederzeit bestellten Ware können Sie nur vorbringen, wenn solche sich aus dem Inhalt des Kaufvertrages ergeben. Der Vertreter der Verkäuferin ist nicht berechtigt, Aussagen in der von ihm gemachten Weise gegen Sie auszusprechen.

**E. 2.** Ist eine Forderung an einen Provisionvertreter aus Sachverwalter, Aufschlagsgebühren vom Jahre 1929—35 verjährte? Die letzte Mahnung erfolgte am 2. 7. 1935, worauf der Schuldner sich erwehren wollte in der von ihm gemachten Weise gegen Sie auszusprechen.

**E. 2.** Bei einem Ehepaar besteht kein Ehevertrag. Ist in diesem Falle kein Gesetz über den Unterhalt der Ehegatten? Kann die von der Ehefrau eingetragene Wohnungseinrichtung gepflegt werden, wenn der Mann keine Schulden nicht bezahlen kann? — Wenn zwischen dem Ehepaar ein Ehevertrag nicht abgeschlossen ist, leben sie in gesetzlichen Güterrecht. Wenn das Ehepaar ein Ehevertrag nicht abgeschlossen ist, leben sie in gesetzlichen Güterrecht. Wenn das Ehepaar ein Ehevertrag nicht abgeschlossen ist, leben sie in gesetzlichen Güterrecht. Wenn das Ehepaar ein Ehevertrag nicht abgeschlossen ist, leben sie in gesetzlichen Güterrecht. Wenn das Ehepaar ein Ehevertrag nicht abgeschlossen ist, leben sie in gesetzlichen Güterrecht.

**E. 2.** Ein Mann ist als Schuldner genommen worden, den Offenertrag zu leisten, und hat für die Forderung der Offenertrag bezahlen können. Ist er dann noch verpflichtet, den Offenertrag zu leisten? — Der Vertrag meiner Versicherung war am 1. April 1935 erloschen. Ich verpag jedoch in Lindigen, und deshalb entfiel diese Zahl. Das ganze Vermögen gehört meiner Frau. — Wenn die Vollstreckung gegen Sie erfolglos geblieben ist, kann der Gläubiger Sie zur Erfüllung des Offenertrages nur durch zuständige Amtsgericht zahn lassen. Nach dem Gesetz über Maßnahmen auf dem Gebiete der Vermögensverwaltung vom 26. 5. 1934 kann die Leistung des Geldes durch Abgabe eines Vermögensverzeichnis und einer eidesstattlichen Erklärung, wonach Sie in dem Vermögensverzeichnis angeführten Gegenstände für gelantes Vermögen bilden, abgemindert werden. Wenn Sie in dem Offenertragstermin nicht erscheinen und die eidesstattliche Erklärung nicht Vermögensverzeichnis nicht abgeben, wird auf Antrag des Gläubigers gegen Sie Zwangsversteigerung. Wenn der Gläubiger den Vollstreckungsanspruch mit 50 bzw. 45 Mk. an den zuständigen Gerichtsbescheid einlegt, muß dieser den Vollstreckungsanspruch einlegen, und dieser Offenertragstermin vorliegen. Vermögen Sie abgeben nach der Leistung des Geldes, werden Sie ab dem Abgabe des Offenertragstermin auf Kosten des Gläubigers in Voll genommen.

## Erbschaftsangelegenheiten

**Erbschaftsangelegenheiten.** Welche rechtlich vorgeschriebenen Wege sind eingeschlagen bei einer Erbschaft, die wie folgt eingeleitet ist: Es hat einen Erben vorhanden, dann der Ehefrau 5 Jahre alt ist. Ein Erbe ist 1935 nach USA ausgewandert und hat dort das Staatsbürgerrecht erworben, 1930 haben die Eltern ihr Anwesen (Grundstück mit Gebäuden) an zwei ihrer Kinder durch das Notariat zu Eigentum im Grundbuch übertragen lassen, mit der Bedingung, daß nach deren Ableben ein Zehntel des angeerbten Erbes, der von den übrigen Eigentümern anerkannt ist, an die anderen 3 Erben in der anzubehalten ist. Außerdem ist noch eine Erbengüter vorhanden. Kann nun diese Erbschaft ohne Notariat vor sich gehen, wenn die Erben alle leben, und was hat mit dem Erbe des in USA wohnenden Erben zu geschehen? Ist in diesem Falle Erbschaftsteuer anzusetzen? Mit welchem Erbschaftsteuer zu zahlen? — Für die Auseinandersetzung eines Nachlasses ist das Nachlassgericht zuständig. Durch Vereinbarung der Miterben kann die Auseinandersetzung nach Maßgabe der allgemeinen Vorschriften über die Gemeinschaft ausgeschlossen oder aufgeschoben werden. Da im vorliegenden Falle ein im Ausland wohnender Erbe zu der Erbengemeinschaft zählt, wird auf jeden Fall die Auseinandersetzung durch das Nachlassgericht vorgenommen werden müssen. Der Erbteil des im Ausland wohnenden Erben wird durch das Nachlassgericht nach Verhandlung mit diesem Erben hinterlegt oder in anderer Weise abgesichert werden. Welche Erbschaftsteuer zu zahlen ist, richtet sich nach dem Erbschaftsteuergesetz. Kinder zählen in die Steuerklasse I. Für Sie bleibt ein Erwerb, soweit er 30.000 Mk. nicht übersteigt, steuerfrei.

**A. 2.** Ich möchte meiner Schwester, die noch meinen Tod meine Einzelhändlerin erst, schon bei Schritten 2000 Mark geben. Ist für diese Überweisung eine eigene Steuer (Erbengütersteuer) — die mit der Einkommensteuer nicht zu tun hat — zu entrichten? Bis zu welcher Höhe darf ich meiner Schwester einen Betrag geben, der keiner besonderen Steuer (Erbengütersteuer?) unterliegt? — Für Schenkungen ist im allgemeinen eine Schenkungssteuer zu entrichten. Für diese treffen die Bestimmungen über das Erbschaftsteuergesetz zu. Bei- und schenkungsfähige Geschäfte sollen zu der Steuerklasse III des Erbschaftsteuergesetzes. Für die Höhe eines Erwerbs von nicht mehr als 3000 Mark steuerfrei.

**E. 2.** Ich möchte meiner Schwester, die noch meinen Tod meine Einzelhändlerin erst, schon bei Schritten 2000 Mark geben. Ist für diese Überweisung eine eigene Steuer (Erbengütersteuer) — die mit der Einkommensteuer nicht zu tun hat — zu entrichten? Bis zu welcher Höhe darf ich meiner Schwester einen Betrag geben, der keiner besonderen Steuer (Erbengütersteuer?) unterliegt? — Für Schenkungen ist im allgemeinen eine Schenkungssteuer zu entrichten. Für diese treffen die Bestimmungen über das Erbschaftsteuergesetz zu. Bei- und schenkungsfähige Geschäfte sollen zu der Steuerklasse III des Erbschaftsteuergesetzes. Für die Höhe eines Erwerbs von nicht mehr als 3000 Mark steuerfrei.



















# Berliner Automobil-Ausstellung

## INTERNATIONALE AUTOMOBIL- UND MOTORRAD-AUSSTELLUNG BERLIN 1936 VOM 16. FEBRUAR BIS 1. MÄRZ

### Der Kraftwagen im 50. Jahr seines Bestehens

Von Dr.-Ing. e. h. W. Kiesel, Stuttgart-Untertürkheim, Vorstandsmittglied der Daimler-Benz-Aktiengesellschaft

Als Freude und stolzer Inverhöft sieht die deutsche Automobilindustrie der Internationalen Automobil-Ausstellung in Berlin entgegen. Sie wird größer und gewaltiger sein wie je eine Veranstaltung ähnlicher Art zuvor; gilt es doch, zu zeigen, was deutscher Geist in 50 Jahren erkannnt und was deutsche Arbeit in gleicher Zeitspanne erschaffen hat. Nach dem beispiellosen Siegeszug anderer Kraftwagen im vergangenen Jahre wird die bevorstehende Ausstellung eine willkommene Gelegenheit sein, auch die großen Leistungen auf dem Bereich des Automobils und Motorrades, wie überhaupt im ganzen Kraftfahrzeugwesen, aller Welt vor Augen zu führen.

Schon die Geschichte ihrer Pioniere Gottlieb Daimler und Carl Benz läßt die vielfachen und ungeschätzlichen Schwierigkeiten erkennen, unter welchen die deutsche Automobilindustrie sich ihren heutigen Weg durch Jahrzehnte erkämpfen mußte. Wohl führte dieser Weg über Höhen des Erfolges, aber oftmals auch durch große Tiefen, die an der Kraft der Industrie scheiterten, und noch vor wenigen Jahren sahen es, als wenn ihr Schicksal endgültig besiegelt sein sollte. Aber wie unter Führer und Reichsführer Adolf Hitler unserem deutschen Volk wieder wurde, ihm wieder Lebensinhalt und neuen Glauben an seine Zukunft gab, so befreite er auch die deutsche Automobil- und Motorindustrie von ihren drückenden Tücken, erfüllte sie mit harter Inverhöft und schuf die feste Grundlage an ihrer Erhaltung und zu neuem Auftrieb.

Deutschlands Automobilindustrie ist der Größe der an sie gestellten Aufgaben gewachsen und ist heute an einem maßgebenden, in ausfallgebendster Position unserer Wirtschaft lebenden geworden. Das deutsche Kraftfahrzeugwerk hat in dem kurzen Abstand von drei Jahren einen Aufschwung genommen, der ohne Beispiel ist; die Zahl der in Deutschland produzierten und abgesetzten Kraftwagen wurde verdreifacht, und seine Industrie erlangte sich neben U.S.A. und Großbritannien den dritten Platz unter den auto-produzierenden Ländern der Welt. Diese knappe Tatsache enthält einen tiefen Kern des Aufstiegs, der nur gemessen werden konnte nicht allein durch den neuen Mut, sondern auch materielle Mittel, sondern dessen Weltmarkt getragen sein mußte von dem Schwung freier Bevölkerung, von Optimismus und Verantwortungsgelände; denn noch nie wurde ein Wirtschaftszweig durch die Materie allein begünstigt.

Die Ausstrahlungen der Weltwirtschaftskrise und der Weltkriege schufen neue unvorhergesehene Probleme, die sich dem glatten Ablauf unseres Programms der Motorisierung entgegenstellten. Sie machten die Aufgabe um vieles härter; härter war aber der Wille zu ihrer Überwindung. Ungeachtet aller Schwierigkeiten ging es vorwärts. Die von der Kraftfahrzeugförderung angehende Rolle der geschäftlichen Betätigung zog immer weitere Kreise, erfüllte große Teile unserer Wirtschaft mit neuem Leben und schlug Brücken zum Bereiche in die bisher harter Bront anderer Arbeitslosenherde. Wenn heute im Verlauf weniger Jahre der Abstand auf unserer Weltwirtschaft (seltene schwere Druck gewöhnlich ist, wenn heute wieder Unternehmungslust, Hoffnung und Inverhöft in unsern schaffenden Volk eingeschaltet ist und der heimliche Markt frischen Auftrieb erhalten hat, so liegt am Beginn dieser Wiedergeburt unserer nationalen Wirtschaft, und diese in ihrer Weiterentwicklung immer wieder führend und fördernd, der deutsche Kraftwagen.

Die groß und überwiegend die Erfolge der deutschen Automobilindustrie im eigenen Land auch immer sein mochten, Deutschlands Stellung inmitten der Weltwirtschaft bedingte es, daß wo immer die Möglichkeit hierzu gegeben war, das deutsche Exportsystem über die Grenzen hinaus wachsend für sein Volk und seine Wirtschaft eintrat.

### Was die deutsche Automobilindustrie zeigt:

Die deutsche Automobilindustrie hat nach bewährten Grundrissen und auf langjähriger Erfahrung laufend ihre Wagen weiterentwickelt und vervollkommen. Sie wird auf der Berliner Automobil-Ausstellung einen Überblick über ihre Leistungsfähigkeit und ihre Neuschöpfungen geben. Sie wird dem Beweis erbringen, daß der deutsche Kraftwagen führend und richtunggebend in der Welt ist. Wir geben in der Folge einen Überblick über die neuen Wagen der einzelnen Firmen:

#### Opel:

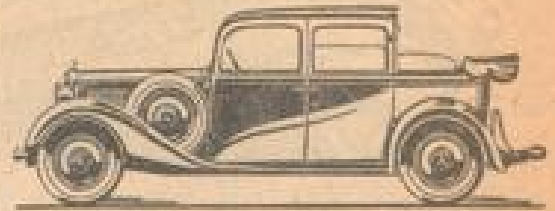
1931 brachte Opel die Standardisierung heraus; seitdem sind in knapp zwei Jahren rund 87.000 Wagen damit gebaut worden. Hier von dem auf der

Der deutsche Kraftwagen hat sich dieser wichtigen Mission auf internationalem Gebiet seit seinem Bestehen nie entzogen. Seine großen Erfolge haben schon frühzeitig die Fühung mit den Weltmärkten aufgenommen und haben geföhrt, die sich im Laufe der Jahre zu vielfachen fröhlichen Verbindungen und Beziehungen gestalteten, die weiter zu festigen und auszubauen bis zum heutigen Tag als wertvoller Bestandteil der Tradition der von ihnen gegründeten Werke hochgehalten wurde.

Die deutsche Automobilindustrie hat im vergangenen Jahr mit erhöhtem Eifer das Problem der Ausfuhr aufgegriffen. Sie konnte die Ausfuhr auf rund 50 Millionen Reichsmark steigern.

Dieses Ergebnis gibt zugleich den Beweis dafür, daß die aus der Industrie heraus durchgeführte schrittweise Motorisierung, wie sie in der Beteiligung an großen internationalen Rennen, Ausstellungen und sonstigen Wettbewerben zum Ausdruck kam, ihre Früchte getragen hat.

Gleich wie es den Pionieren des Automobilbaus Gottlieb Daimler und Carl Benz, deren Schaffen und Wirken als Symbol über der Internationalen Automobil- und Motorrad-Ausstellung 1936 in Berlin steht, gelungen ist, allen entgegenstehenden Schwierigkeiten zum Trotz ihr Lebenswerk zu einem großen Werk und Menschenerfolg zu führen, so wird die deutsche Automobilindustrie sich auch weiterhin erfolgreich durchsetzen und mit ihrem Können ihren Anteil an der wachsenden inneren Wirtschaftskraft und dem äußeren Ruhm der Nation steigern. Die diesjährige Berliner Schau wird diese Inverhöft fördern, und sie wird sich erneut in ihrer mittelbaren und unmittelbaren Wirkung als Faktor einer Wirtschaftsentwicklung großen Stils bewähren und erweisen.



Mercedes-Benz, Typ 200 D, mit Benzglühbirnen-Dieselmotor

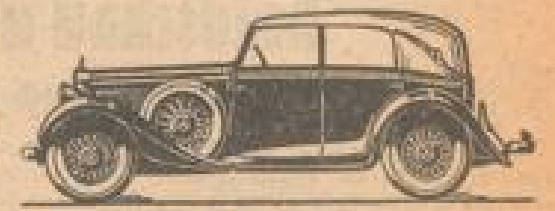
Typ 200 N mit Achtzylinder-Dieselmotor von 5 Lit. Hubraum, ein Repräsentationsfahrzeug.

Der „Große Mercedes“ mit überdimensioniertem Achtzylinder-Dieselmotor von 7700 ccm Hubraum, der zur internationalen Sonderklasse zählt.

Mercedes-Benz hat das Problem der Dieselfertigungsmotoren gelöst. Der Typ 200 D stellt das bislang erprobte Ergebnis dieser Arbeiten dar.

#### Adler:

Die Adlerwerke haben auch für das Jahr 1936 an ihrer berühmten Typenstellung festgehalten. Im Produktionsprogramm erscheinen nach wie vor der 1-Liter-Adler-Trumpf-Junior, der 1,5-Liter-Adler-Trumpf und der 2-Liter-Adler-Diplomat.



Mercedes-Benz, Typ 200, 4-türiges Cabriolet „D“

Der Adler-Trumpf-Junior stellt sich in 4 vollkommen neuen Ausführungen vor, und zwar als Ganzstahl-Cabrioletmaschine, Ganzstahl-Diagonale, vierföhiges Cabriolet und Sport-Cabriolet sowie dem bekannten Adler-Trumpf-Junior-Sportwagen.

Auch die Adler-Trumpf-Serie hat vollkommen neue Formen erhalten. Der neue Adler-Trumpf zeigt eine sehr schöne Dimension, das weitere ein sehr schönes vierföhiges Cabriolet, ferner ein Sport-Cabriolet, das dreiföhig ist.

Die Diplomat-Serie reicht wieder auf 2 Karosserie-Typen, die ebenfalls Neuschöpfungen sind. Eine 4-türige Innenlenker-Diagonale, ein sehr schlichtes 4-türiges Cabriolet sowie eine repräsentative Pullmann-Diagonale runden das Programm.

Als besondere Lieberhöhung bringen die Adlerwerke zum erstenmal einen vierföhigen Kabinenwagen, der aus den Einrichtungen, die man mit dem unlangst auf der Berliner Schau gelaufe-



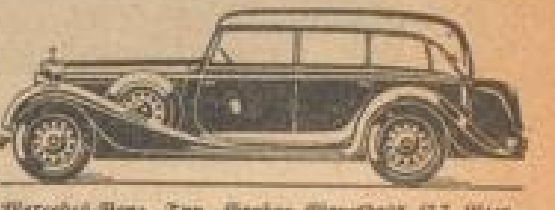
Mercedes-Benz, Typ 200, mit Kompressor

nen 1,5-Liter-Reichsautobahn-Versandwagen, der neuen internationale Klassenstellungen anstellen konnte und das lebhafteste Interesse der Öffentlichkeit fand, geschaffen wurde.

#### Auto-Union:

Die Auto-Union-Werke bringen folgende Modelle: Audi; ein Sechszylinder-Innenlenker-Vauxal-Modell, ein Vierzylinder-Cabriolet-Vauxal-Modell und ein Sport-Cabriolet-Normal-Modell, D & W; Front-Zweiföhiger-Cabriolet, Wanderer; W 11, Wanderer-Spezial-Innenlenker, W 11, Wanderer-Spezial-Cabriolet und Wanderer-Sport mit Kompressor.

Die gesamte sportliche Reize der Audi-Wagen wurde auch bei den neuen Vauxal-Modellen beibehalten. Bei den neuen Ausführungen blieb auch das berühmte Fahrgestell, die Karosserien sind 8 Zentimeter breiter geworden. Die Querspitze ist zwischen die Vorderfüße verlagert worden.



Mercedes-Benz, Typ 200, 4-türiges Cabriolet

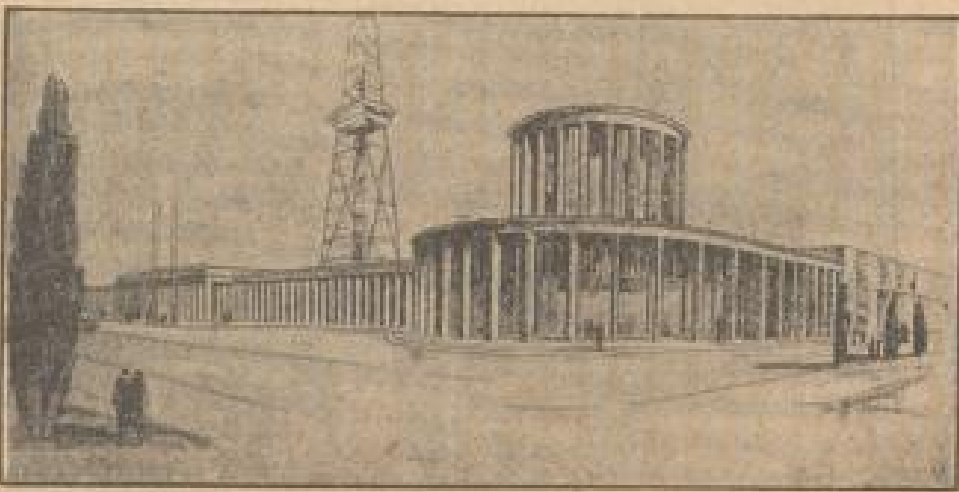
Der D & W-Front-Zweiföhiger-Cabriolet 800 ccm ist ein neuer Wagen, der alle Eigenschaften der D & W-Wagen in erhöhtem Maße besitzt, wie Frontantrieb, Zentralbremssystem, Einzelradfederung vorn, hintere Schwereachse usw. Die übrigen D & W-Wagen werden in bekannter Weise gezeigt.

Bei den Wanderer-Spezial W 11, Innenlenker und Cabriolet, sind wieder ganz neue Wege beschritten. Die Kablerform hat eine neue, dem aerodynamischen Fortschritten angepasste Form erhalten. Alle anderen Wagen weisen insgesamt interessante und zweckmäßige Neuerungen auf. Der Wanderer-Sport mit Kompressor, W 11, wurde als dem 1-Liter-Sechszylinder-Verlandsport-Modell entwickelt. Alle Neuerungen wurden hier berücksichtigt. Die Seitenverwindbarkeit beträgt 140-150 km/h.

### Die Bedeutung der Ausstellung

Die Automobil-Ausstellung wird sich nicht nur darauf beschränken, einen vollständigen Überblick über die neuesten Erzeugnisse der so weit entwickelten Industrie der Kraftfahrzeugindustrie zu ermöglichen, sondern rückblickend auch eine Sonderausstellung enthalten, die die technische Entwicklung des Kraftfahrzeuges verfolgt und die in der ersten Reihe den genialen Pionieren Daimler und Benz gewidmet sein wird. Sind es doch gerade jetzt 50 Jahre her, daß Carl Benz sein erstes

Und was wird es erst für die große Zahl derjenigen zu leben geben, die das Kraftfahrzeug vor allem als Diener der Wirtschaft, als Liefer- oder Transportwagen, als Omnibus, Zugmaschine, Kommunalfahrzeug, als Fahrzeug der Wehrmacht, der Reichsbahn oder der Reichspost interessieren. Auch die Straßenbauer werden nicht zu kurz kommen, denn selbstverständlich wird auch der Generalinspektor für das deutsche Straßennetz wieder mit einer Sonderausstellung vertreten sein.



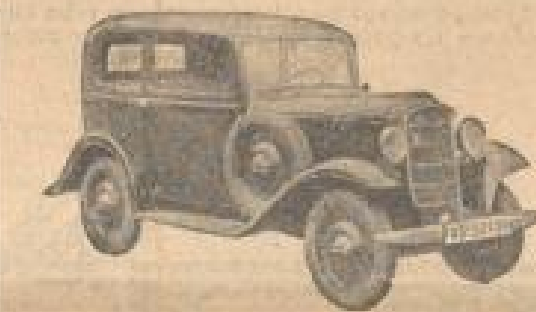
Die neue Halle 1 und 4 für Motorräder und Zubehör

Patent auf ein Automobil erhielt. Viele der ältesten Besucher werden in dieser Sonderausstellung so manchen Fahrzeugen entgegen, das sie lebhaft an vergangene Zeiten erinnern wird, während die Jugend vor allem einen Begriff davon erhalten wird, was deutsche Erfindungsgeist auch auf dem Gebiet des Kraftfahrzeuges geleistet hat.

Wenn es auch der Hauptzweck der Ausstellung sein wird, dem Käufer, Händler und Interessenten aus dem In- und Auslande zu dienen, so hat man — wie schon die diesjährige Schau zeigt — den Rahmen doch erheblich weiter gespannt. Die Ausstellung soll und wird jeden interessierten, ganz gleichgültig, ob der Besucher schon heute oder vielleicht erst nach Jahren an den Besitz eines eigenen Kraftfahrzeuges denken kann. Insbesondere werden die zahlreichen Modelle preiswertester Gebrauchsfahrzeuge und tauglicher Sportwagen die jüngere Generation ebenfalls anlocken wie die große Auswahl an neuen Motorradtypen, angefangen vom leichten, eleganten Leinwand bis zu den Roboter- mit denen unsere „Rasen“ ihre schönsten internationalen Siege errangten.

Und noch etwas: Jedermann weiß, welche Bedeutung heute das Kraftfahrzeuggeschäft für die blühende Wartung und Instandhaltung der Hunderttausende von Kraftfahrzeugen besitzt. Infolgedessen dürfte auch dieser wichtige Zweig der modernen Kraftfahrzeugwirtschaft nicht fehlen. Ständig wächst die Zahl dieser, die sich den Besitz eines Kraftwerks und Kraftfahrzeughandwerkers erwählen wollen, und die erstmals auf dieser Ausstellung einen vollständigen Einblick in die neuzeitlichen, und zwar dauernd in Betrieb befindlichen Kundendienst- und Reparaturwerkstätten aller Art gewinnen werden. Dazu kommen die Tausende von Fachleuten und Werkstättenbesitzer, die in dieser Ausstellung alles vorfinden werden, was sie für zur Verbesserung und Erweiterung ihrer Betriebe anschaffen möchten.

So wird auf der Ausstellung nicht ein Gebirg des Kraftverkehrs geben — von den Hunderten von Ausbehold, Material- und Teilleisten gar nicht zu reden —, das nicht in würdigem, umfassendem Rahmen vertreten wäre.



Opel, Typ P 4, vierföhiges Cabrioletmaschine

letzten Automobil-Ausstellung zum ersten Male gezeigten „Typ Olympia“ allein 24.000.

Sehr starken Konkurrenz hat Typ P 4 gefunden, der der weitbekannteste Wagen auf dem deutschen Markt ist. Neu in das Produktionsprogramm aufgenommen wurden ein zwieföhiger Geländewagen mit verlargtem Radstand und ein 2-Liter-„Sechszylinder“. Diese drei Grundtypen werden mit zwölf verschiedenen Ausbauten geliefert.

Auch der „Typ Olympia“ wird wieder vertreten sein.

Bei den Vier- und Fünfzylinderwagen werden auch 1936 die beiden 1,5-Liter-„Sechszylinder“-Typen, der Ein-Liter, sowie der Zwei- und Vierliter-Typen neu vergrößert weitergebaut. Diese Wagen werden auf der Berliner Ausstellung gezeigt.

#### Mercedes-Benz:

Die Mercedes-Benz-Werke werden folgende Typen ausstellen:

Doppeltüriger 1700 ccm 1700 V mit gummi-gelagertem 1,7-Liter-Sechszylinder-Dieselmotor und Turboladung.



Mercedes-Benz Typ 200, 4-türiges Cabriolet

Doppeltüriger 2000 ccm mit gummi-gelagertem 2-Liter-Sechszylinder-Dieselmotor, mit Einzelradfederung, Einzelradlenkung, hydraulischer Bremsen usw.

Mercedes-Benz Typ 200 D. Dieser ist mit dem neuen „Großen“ in Gummi gelagerten Personenzugwagen-Vierzylinder-Dieselmotor von 2,5 Liter Hubraum ausgerüstet. Auch dieser Wagen ist mit allen Neuerungen ausgerüstet.

Doppeltüriger 2500 ccm mit 2,5-Liter-Sechszylinder-Dieselmotor, unübertrefflich als hochleistungsfähiger Weltwagen.

Doppeltüriger 3000 ccm mit Kompressor mit überdimensioniertem Vierzylinder-Sechszylinder-Dieselmotor, ein ausgezeichnetes Sportwagen.



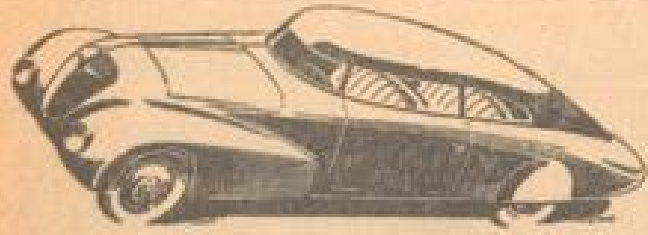
Opel Typ P 4, vierföhiges Cabrioletmaschine, Modell 1936



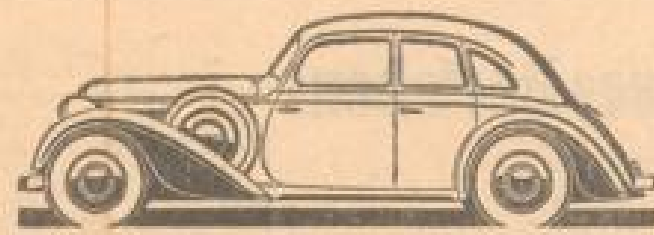
50 x 80 D und 60 x 80 sind den bewährten Kraftmaschinen ihren geübten. Sie sind mit vorzüglicher Schwinggabel und hinterer Halb-Tourenschaltung ausgerüstet.

**Bayerische Motoren-Werke:**

Die Bayerischen Motoren-Werke in München werden mit folgenden Typen vertreten sein: Zwei Sonderausführungen der 1,5- und 2-Liter-Schöckelzylinder mit Sonderkarosserie. Die bisherigen Typen werden in der bekannten Weise weitergebaut.



BMW-1,5-Liter-Schöckelzylinder-Wagen



BMW-2-Liter-Diplomat-Juwelen-Wagen

Küßner wird ein 45 PS 2-Liter-Schöckelzylinder-Motor gezeigt.

Besonders erwähnt sei noch der 2-Liter-Sportwagen, den man als einen der erfolgreichsten deutschen Sportwagen der Welt betrachtet. Seit 1935 bezeichnet man diesen hervorragenden Eigenschaften in Bezug auf Schnelligkeit, Wendigkeit und Zuverlässigkeit ist es zu danken, daß er als deutscher Sportwagen im vergangenen Jahre auf den überaus erfolgreichsten englischen Markt unter der Bezeichnung Frazer Nash-2200 eingeführt werden konnte.

**Henschel & Sohn A. G.:**

Die Henschel u. Sohn AG, Kassel, zeigt die Fahrzeuge aus ihrem sorgfältig ausgewählten Programm.

gramm, das für jeden Bedarf ein geeignetes Fahrzeug enthält. Hier steht bemerkenswert und zwei Dreilachs-Diesel-Fahrgestelle mit außerordentlich starken Motoren angedeutet, die sowohl für Lastkraftwagen als auch für Omnibusse Verwendung finden können.

Das zweite Dreilachs-Fahrgestell ist mit einem 100 PS 6-Zylinder-Dieselmotor mit 15,7 Liter Hubvolumen ausgerüstet. Das 8-Zylinder-Fahrgestell zeigt die typische Ausbildung für einen Fernverkehrsbus.

müßte man als wichtiger Merkmale hervorheben, daß einmal kürzige Schaltstufen dazwischen, das zum anderen andere Fußhebel-Schaltmechanik herabdrückt, die nicht nur im Bedienungssinn, sondern auch schließlich der Haltbarkeit in erster Linie der Vereinfachung weiter beschleunigter Schaltvorgänge gegolten hat. Für weniger Geld wird dem Käufer mehr geboten! Das aber ist eine Tatsache, die mittels der Motorleistung, das Drehen oder bei der Fahrt einen besten Platz auf den Kraftfahrzeugen ausfüllt und die Kaufkraft werden ihre Schwächen verzeihen. In geringer Höhe zusammengefaßt, demnach diese allgemeine Richtung folgende Einzelheiten:

**Die Lastkraftwagen**  
lassen sich nach wie vor die Hochleistung des Dieselmotors erkennen und das ist auch gut, denn der Diesel ist nicht nur bei uns, seiner Wirtschaftlichkeit halber, sondern ist auch auf dem Auslandsmarkt gefragt und stellt einen der besten Exportartikel unserer Kraftfahrzeugindustrie dar. Neben dem Diesel aber macht sich immer häufiger der Zug zum Benzinmotor mit demselben Zweckgefühl bemerkbar, unsere Industrie hat es gerade in den letzten Jahren große Fort-



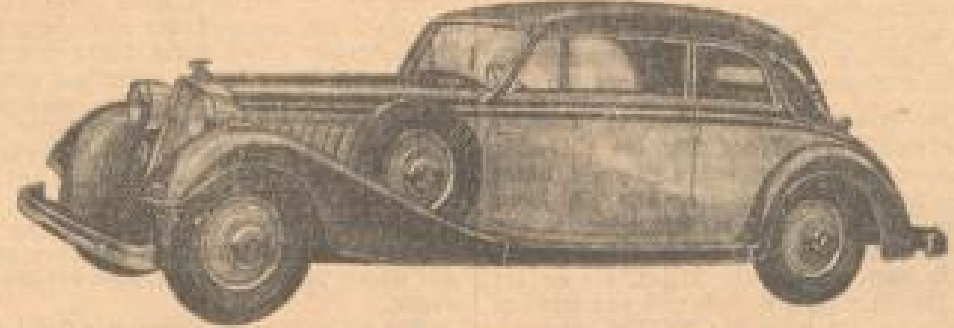
Mercedes-Benz-LKW

schritte erzielen können. Im Omnibusbereich ist der beste Platz der Kraftwagen auf dem Markt ein großer Lieberlandomnibus, der nicht ein neues Stromlinienmodell aufweist, wie überhaupt die Stromlinie sich immer mehr allgemein, auch im Personalkraftwagenbau, durchgesetzt zu haben scheint!

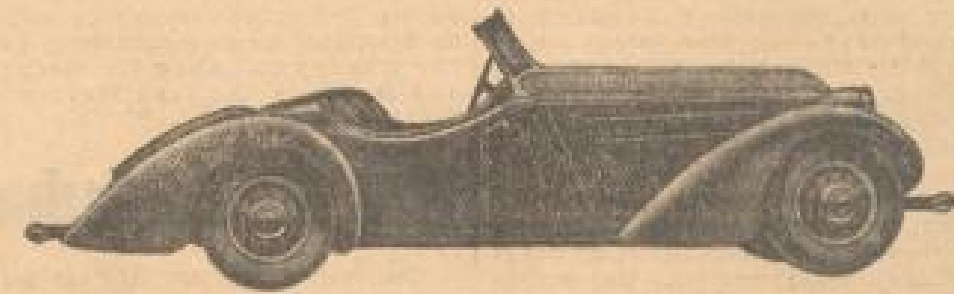
**Nach die Fußhebelindustrie,**  
zu ihrer Spitze die großen Werke wie Continental bei den Reifen, Bosch bei den elektrischen u. pneumatischen Einrichtungen, die Fahrzeugfabrik im Betriebbau und

**Bei den Personwagen**

haben allgemein raffines Sportwagen auf, die auf fast jedem Markt zu sehen sind. Den beachtlichen Auto-Kontinuum bilden Mercedes-Benz, Opel, Daimler-Benz, BMW.



Mercedes-Benz - Sportwagen



Mercedes-Benz - Cabriolet

**Autoschau der Superlative**

Ein erster Rundgang durch die große Kraftfahrzeug-Parade

Wenn, seit dem vorigen Jahre sind wir bei der Automobil-Ausstellung in vielfacher Hinsicht genötigt, aber auch in diesem Jahre wieder ist man doch von einem Eindruck der großen Berliner Automobil- und Motorrad-Ausstellung, deren Umfang und der Fülle der Ausstellungen, wieder einmal überrollt. Durch eine Flut von neuen großen Autos wandelt man, immer neue Bilder, immer neue Einzelheiten und Fahrzeugtypen immer sich auf und die Vielfalt von Einzelheiten, luxuriösen Einzelheiten und technischen Reichtümern ist kaum bei einem ersten Rundgang zu übersehen.

Man hat eine wirklich gewaltige Demonstration für den Kraftfahrzeugbau und die unermessliche Kraft unserer Kraftfahrzeugindustrie mit dieser Ausstellung erreicht.

Nicht nur der gewaltige Rahmen ist für die Wichtigkeit unserer Kraftfahrzeugindustrie kennzeichnend, sondern vor allem auch unsere Kraftfahrzeugindustrie selbst, die Personwagen, Lastkraftwagen, Kraftwagen und bei zahlreichen Fahrzeugen, zeigen in ihrer Gesamtheit für ein von allen Seiten anziehendes Bild nach der Höhe.

Diesmal nun hat die große Schau ihre besondere Bedeutung, denn sie kann als Geburtsstunde der deutschen Kraftfahrzeugindustrie, als Geburtsstunde der Kraftfahrzeugindustrie gelten, wurde doch vor 10 Jahren Carl Benz das erste Patent auf ein Kraftfahrzeug erteilt.

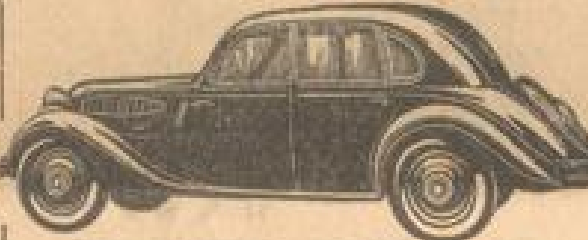
Die deutsche Kraftfahrzeugindustrie kann nicht nur stolz auf diesen Tag zurückblicken, sondern nicht minder stolz auch auf das Bild, was sie aus dem ersten zuckenden Hingehen in heute einen Weltmeister errichtet hat.

Wetter zeigt Daimler sein normales 66-Tonnen-Fahrgestell mit Brauerei-Wagen sowie ein 6-Tonnen-Fahrgestell, beide mit 6-Zylinder-Dieselmotoren, Typ J bzw. G.

Einem guten alten Bekannten für ein neues Anwendungsgebiet finden wir wieder in dem 90 PS 12-Zylinder-Dieselmotor für den Betrieb mit Flüssiggas, nachdem er seine Eignung für Benzol, Benzin und Holzgas im Kraft- und Triebwagen zur Genüge bewiesen hat. Er ist der eigentliche Vorläufer der heutigen besten Autobahn-Motoren.

Wie im vorigen Jahre, so zeigt Daimler auch diesmal, daß seine Motoren für den Betrieb mit Holzgas geeignet sind. Weitere Wagen und Motorräder folgen.

Kaufte, kleine Kraftfahrzeuge, zuverlässige Lastkraftwagen, sind in der Ausstellung in jeder Hinsicht bestmöglichst zu sehen. In der Halle 11 aber, einem der Reichtümer der großen Schau, kann man die ersten Kraftfahrzeugmotoren neben manchen historischen Fahrzeugen sehen, deren Name längst der Vergessenheit anheimgegeben ist. Daimler aber gibt uns die Geschichte der ersten Motoren von Daimler-Benz und Mercedes-Benz und zeigt die Konstruktion des ersten von großen Taten auf. Hier



10 PS Daimler 4 Zylinder Typ 100

ihnen steht ein Carl Benz Patent-Motorwagen, den es hat mit Deutschland erschaffen!

**Welche Wege geht man technisch?**

Wählt man die Tendenz der ausbleibenden Ausrichtung nach einem ersten Rundgang kurz zusammenzufassen, kann

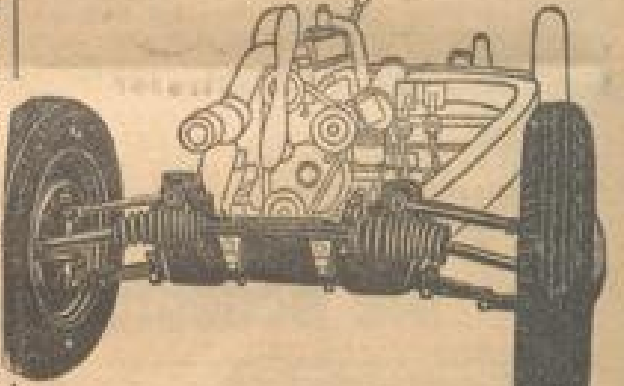
benutzt, Opel macht, wie auch Benz mit einem 14-PSigen Sportwagen auf und auf dem Opel-Steudl ist ein neuer Geländewagen zu sehen. Daneben aber wurden die Ideen im vorigen Jahr herausgebrachten Sportwagen in mancher Hinsicht vervollkommen. Eine der Lieblingssportwagen im Personalkraftwagenbau haben zweifellos die beiden neuen Dieselmotoren für Personalkraftwagen bei Mercedes-Benz und Opel, die sich durch den Erfolg einer neuen Entwicklung auszeichnen. Hier hat sich ein neuer viel bekannter Automobil-Sportwagen in Stromlinienausführung bereits auf zahlreiche Automobil-Veränderungen eingestellt.

Nicht weniger überaus aber sind die, die am die 1700-Mark-Preise liegen bei Daimler-Benz, Opel und Opel.

**Bei den Kraftwägen**

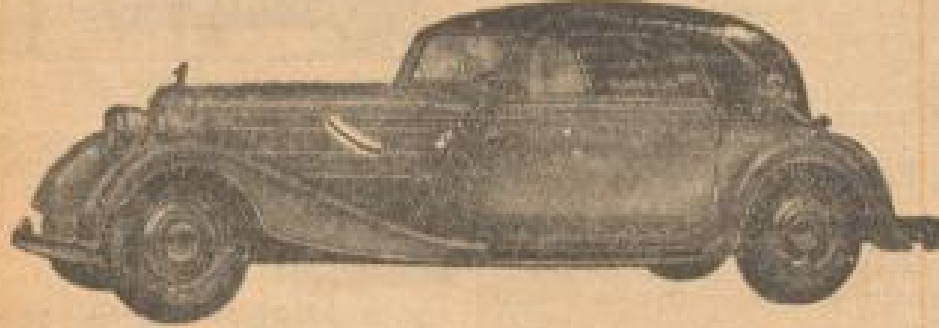
bei gleichfalls der Sport eines besten Platzes auf die technische Entwicklung geht. Welche Neuerung hat sich auf diese Weise, wie eine Fußhebel-Schaltung, Drehgelenk, Übergangsgelenke und viele verschiedene Motorprogramme, höher als bisher durchgeführt. Auch bei den Motorwägen aber kann man als Grundtendenz erkennen: kleinerer, dem Käufer wird für weniger Geld mehr geboten. Obgleich, wie festgestellt ist, die kleinen Wägen von 100 cm Zylinderhub, sind

gleichzeitig u. auch bei den kleinen Motoren, und hinter ihnen ein weiteres Jahr nicht weniger wichtiger Werke, markiert markiert im Sinne der Fortschrittlichkeit und hat den Motor-



Chassis des Daimler Typ 100

bringen großer Substanzleistungen wie auch den Anforderungen der Gegenwart zu entsprechen erlaubt. Allerdings aber, hier wie überhaupt in diesem ersten Ruffen, in die



Mercedes-Benz - Cabriolet - Sport-Gabriel, Daimler-Benz



Mercedes-Benz - Cabriolet - Sport-Gabriel



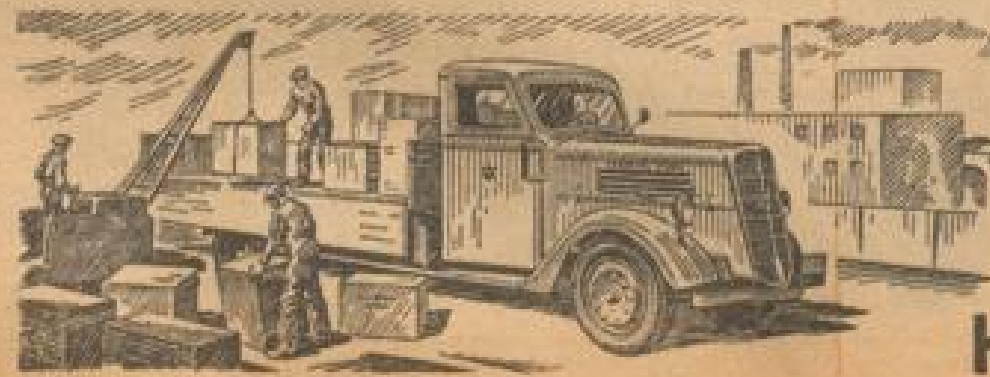
Henschel-Diesel-LKW, 15 Tonnen Hubkraft

gang zu erwarten von den großen Motoren, ausgerüstet sind. Dabei aber liegt die Preisgestaltung für solche Motorwägen, die immerhin 15 Liter Hubvolumen und mehr in der Stunde leisten, unter 300 Mk. Dafür bekommt man vor langer Zeit noch kein gutes Fahrzeug! Auf den technischen Reichtümern aber kann man in diesem Jahre wieder hervorragende Leistungen bei Daimler-Benz und Opel.

Einzelheiten zu geben. Wir möchten uns auf einen letzten Lieberland begeben, den wir noch eingehende Einzelheiten folgen lassen werden.

R. G. von Stadelberg

Einzelheiten folgen lassen werden!



Lastwagen und Omnibusse - sparsam und zuverlässig  
Automobil-Ausstellung Berlin 1936: Unser Stand: 234 Halle II  
General Vertretung: Rudolf Ihm, Mannheim, L 14, 1, Ruf 21837

**HENSCHEL & SOHN AG KASSEL**







Banken und Unternehmen

Die gleichzeitige Wirtschaftspolitik der Reichsregierung hat durch starke Beeinträchtigung der öffentlichen Investitionen...

Die Größe der vor und folgenden Aufgaben kann gar nicht übertrieben werden. So gilt es, den wieder aufstehenden privaten Investitionsbedarf im Inland zu befriedigen...

Andere „Antriebskräfte“ liegen in der weiteren Ausgestaltung der produktionssteigernden Voraussetzungen für die verarbeitende Gewerbe...

Die bisherige Staatsbankrott ist naturgemäß hauptsächlich mit Hilfe der öffentlichen Sektors des Kreditwesens in Gang gesetzt worden...

Entscheidend hat sich beim privaten Bankgewerbe mehr indiziert ausgewirkt, wie dies in auch die Bilanzeng bestätigen. Das private Bankgewerbe verfügt augenblicklich über eine außerordentliche Liquidität...

Die die Geschichte unserer wirtschaftlichen Entwicklung zeigt, hat die private Unternehmertätigkeit stets von den führenden Bankleuten wertvolle Anregungen erhalten...

Ermüdungserscheinungen

Abgaben hauptsächlich beim Börsenhandel / Renten teilweise fester

Spezialreineise Mittagsbörsen

Die mehr zum Wochenende, so auch heute, hat die Börse ein überaus ruhiges Bild. Die Auftragserteilung der Spezialreineise...

Berliner Börse: Aktien unaktiv

Schon im gestrigen Schlussbericht wurden die Ermüdungserscheinungen der Börse, die naturgemäß am Samstag am stärksten hervortreten...

Über mit 100% einsteigen und liegen weiter auf 110 ansetzen

Die Umkehrbewegungen sind ebenfalls 10 Pp. höher mit 87,55 notiert. Im Verlaufe des Tages...

Währungs- und Devisenmarkt

Berlin, 15. Februar. Am Geldmarkt war im Hinblick auf den heutigen Markt...

Table with columns: Kurs, Veränderung, and various market indicators.

Die deutsche Industrie im Januar. Die deutsche Industrieerzeugung im Januar...

Die deutsche Industrie im Januar. Die deutsche Industrieerzeugung im Januar...

Frankfurt

Table of Frankfurt market data including Deutsche festverzinsliche Werte and Anleihen.

Landschaften

Table of Landschaften market data.

Bank-Aktien

Table of Bank-Aktien market data.

Industrie-Aktien

Table of Industrie-Aktien market data.

Schuldverschreibungen

Table of Schuldverschreibungen market data.

Verkehrs-Aktien

Table of Verkehrs-Aktien market data.

Amlich nicht notierte Werte

Table of Amlich nicht notierte Werte market data.

Umtauschobligationen

Table of Umtauschobligationen market data.

Berlin

Table of Berlin market data including Deutsche festverzinsliche Werte and Anleihen.

Landschaften

Table of Landschaften market data.

Bank-Aktien

Table of Bank-Aktien market data.

Industrie-Aktien

Table of Industrie-Aktien market data.

Schuldverschreibungen

Table of Schuldverschreibungen market data.

Verkehrs-Aktien

Table of Verkehrs-Aktien market data.

Amlich nicht notierte Werte

Table of Amlich nicht notierte Werte market data.

Umtauschobligationen

Table of Umtauschobligationen market data.

Versicherungs-Aktien

Table of Versicherungs-Aktien market data.

Kolonial-Werte

Table of Kolonial-Werte market data.











Wochenberichte

Markt der landwirtschaftlichen Erzeugnisse

Die Berichte über den Wochenmarkt der landwirtschaftlichen Erzeugnisse weisen...

Auf den deutschen Märkten ist keine wesentliche Veränderung eingetreten. Der Markt an vollen Milch...

Wöchentliche Schlachtmärkte

Der Markt für den wöchentlichen Schlachtmärkten war bei weitem der wichtigste...

Der Handel mit Schlachtmärkten auf dem Schlachtmarkt in Heidelberg...

Der Handel mit Schweinefleisch - In die 30. Febr. ist die Schweinefleisch...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Wochenberichte (weiterer Text über den Markt der landwirtschaftlichen Erzeugnisse)

Wöchentliche Schlachtmärkte

Die Wochenmarktberichte auf den Schlachtmärkten zeigen im Vergleich zur Vorwoche...

Rolle

Auch in der abgelaufenen Woche wurde die Rolle der Schlachtmärkte...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Der Handel mit Fleischwaren - In die 30. Febr. ist die Fleischwaren...

Wochenberichte (weiterer Text über den Markt der landwirtschaftlichen Erzeugnisse)

Waren und Märkte

Der Hamburger Getreidemarkt vom 11. Febr. 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 15. Febr. 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 19. Febr. 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 23. Febr. 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 27. Febr. 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 1. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 5. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 9. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 13. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 17. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 21. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 25. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 29. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 31. März 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 1. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 5. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 9. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 13. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 17. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 21. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 25. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 29. April 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 3. Mai 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 7. Mai 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 11. Mai 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Der Hamburger Getreidemarkt vom 15. Mai 1936 (Vgl. Nr. 77)...

Erhöhter Umsatz nach günstigem Einkauf auf der LEIPZIGER FRÜHJAHRSMESSE. Mustermesse 1. bis 6. März / Textil- u. Bekleidungsmesse 1. bis 4. März. Groste Technische Messe und Baumesse: 1. bis einschliesslich 9. März.

Kühmert's Tee. Lungenverschleimung. Deilheims. Brust- u. Lungentee. Traubensaft. M. Rück, Schwetzingen Str. 75.

Dem Frühling entgegen. Noch den Affentischen Inseln. 29. Februar ab Hamburg - 21. März in Hamburg über Mosca und Ponta Delgada (Azoren), Madeira, Canarien (Kahau), Cadix (Sevilla), Lissabon. Fahrpreis von RM. 150.- an.







Vermietungen

In bester Lage, neuhergerichtet, mit allem Zubeh.
zwei 5-Zimmer-Wohnungen
eine 8-Zimmer-Wohnung
geeignet für Arzt oder Rechtsanwalt
per 1. April 1936 zu vermieten.
Georg Peter Erben
Kirchenstraße 12
Telefon 261 73

Wirtschaft

In guter Lage, neuhergerichtet, mit allem Zubeh.
N 7, 4, Kunststraße
erste Etage 900 qm
zu vermieten.

Im Rheinthalen

Fabrikräume
Lagerplätze
zu vermieten.

In Schöneberg

8 große Räume
13 große Räume
zu vermieten.

4 bis 5-Zimmer-Wohnung

Schöner Laden
Garage

2 x 3-Zimmer-Wohnungen

zwei eifenschrige Läden
Planken-Passage

5-Zimmer-Wohnung

einige Läden
Feudenheim

7-Zimmer-Wohnungen

6-Zimmer-Wohnung
6-Zimmer-Wohnung, part.

5-bis 6-Zimmer-Wohnung

6-Zimmer-Wohnung
Wohnung Heidelberg

8-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer, Küche
Wohnungen

5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung
5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung
5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung
5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung
5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung

5-Zimmer-Wohnung
5-Zimmer-Wohnung

Strohmärkte
5-Zim.-Wohnung
2-Zim.-Wohnung
2-Zim.-Wohnung
2-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung
5-Zim.-Wohnung

Mietgesuche
3-4 Zimmer-Wohnung
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Großfirma
Laden mit Nebenraum
8-bis 9-Zimmer-Wohnung

3-od. 4-Zimmer-Wohnung
2-Zimmer-Wohnung
2-Zimmer-Wohnung

Gut einger. möbl. Zimmer
Laden
1 od. 2 Zimmer

Garage
Jüngeres Zimmer
Gebäude

Sebene
2 1/2 bis 3-Zim.-Wohnung
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche
2 Zimmer u. Küche

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer

Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer
Möbliertes Zimmer



SEKURIT hält stand!
Ist das nicht eine
wundervolle Gewisheit
in der Gefahr?

SEKURIT besitzt die fünffache
Widerstandsfähigkeit von Nor-
malglas. Das genügt allein, um
die Mehrzahl aller Glas-
unfälle auszuschließen.

GLASWERK HEIDENRATH BEI AACHEN

ZU ERZEHEN UND EINBAU DURCH
GLASEREI LECHNER & SOHN
S. 6. 30 FERNSPRECHER 305 50 S. 6. 30

Automarkt
MAN
Diesellastwagen seit 1923

Lastwagen von 2 1/2 to an - Neu: TYP F4 mit 150 PS-Diesel
MANNHEIM
M-A-N-Lastwagenbüro

Achenbach-Baragen
Schuppen
Jagdhitzen
Fabrikabstände

R. 180 Stoewer, 45 PS.
10/50 Wanderer
Kastenwagen

Chrysler
Autofabrik
Kaufgesuche

Kanomag
Fabrik-
Verleumdung
Ersatzteil - Lager

Felix Held
Blüssing NAG
Selbstfahrer

Peter Flick
5/30 PS Sport
Viersitzer

Brillantschmuck
Kaufgesuche

Brillantschmuck
Kaufgesuche



